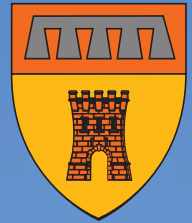


---

# de Beeforter



Informationen aus der Gemeng Beaufort

**N° 53**

---



*Die neue erweiterte Sportshalle bietet ein modernes Ambiente*

## **IMPRESSUM**

**Editeur :** Commune de Beaufort

**Rédaction :** Lou BRANDENBURGER, Camille HOFFMANN, Georges RISCHETTE, Tessy PENA, Claire PICARD

**E-mail :** [secretariat@beaufort.lu](mailto:secretariat@beaufort.lu) – **Website :** [www.beaufort.lu](http://www.beaufort.lu)

Conception et Layout : Hippoline S.à r.l. Beaufort / Imprimerie Centrale Luxembourg

**Photos :** Françoise BONERT, Camille BRANDENBURGER, Monique BRANDENBOURGER, Marc DETAIL, Margot FLAMMANG, Natascha HAAKER, Christian KIEFFER, Didier LOOS, MN ARCHITECTES, Jos NERANCIC, Claire PICARD (Couverture), Guy STANGE – *Shutterstock.com: Ahuli Labutin, View Apart, Pakhnyushchy, Creatarka, pirita, Aleksey Klints, Carlos Amarillo, Daxiao Productions, Sutichak Yachiangkham, BRG.photography, Lizard*

Nous remercions tous ceux qui ont contribué à la réalisation de cette édition.

**Impression et mise en page :** Imprimerie Centrale, Luxembourg – Imprimé sur papier recyclé



Am 23. September 2015 wurde die neue erweiterte Sporthalle eingeweiht.

**Noch gleich zwei Mal, traf sich der Gemeinderat Befort Ende des Jahres 2014 vor den Feiertagen. In der ersten Sitzung am 12. Dezember stand die Haushaltsdebatte und der Beitritt zum Naturpark Möllerdall auf der Agenda, in der zweiten Sitzung am 18. Dezember ging es in der Hauptsache um das Projekt Seniorenresidenz.**

Gemeinderatssitzung vom

## 12. Dezember 2014

**E**ingangs der Sitzung billigte der Rat verschiedene Einnahmen in Höhe von 365.256,51 €, um dann einstimmig den rektifizierten Haushalt 2014 sowie den Haushaltsplan 2015 zu genehmigen.

2014 standen im ordinären Teil, den 7.205.528,98 € (6.818.852,00 €) an Einnahmen, Ausgaben von 5.914.934,59 € (6.555.692,16 €) gegenüber, was einem Boni von 1.290.594,39 € (263.159,84 €) entspricht. Das Übertragsboni aus 2013 belief sich auf 1.267.503,65 € (2014 = 1.577.768,51 €). Die Zahlen im außergewöhnlichen Teil lauten: Einnahmen: 3.302.006,33 € (3.523.515,00 €) und Ausgaben: 4.282.335,86 € (5.061.797,03 €) das ergibt ein Mali von 980.239,53 € (1.538.282,03 €). Angesichts dieser Zahlen ergibt das für das Jahr 2014 ein voraussichtliches Boni von 1.577.768,51 €. In Klammern die Zahlen des Haushaltsplanes 2015 bei dem das definitive Boni sich auf 302.646,32 € beziffert.

An außerordentlichen Ausgaben sind 2015 vorgemerkt: 140.000 € für die Ausarbeitung eines neuen PAG und 15.000 € für Anfertigung eines neuen Planes für die kommunale Entwicklung sowie 110.000 € für den Ankauf von Emprisen. 500.000 € werden bereitgestellt für Umbau- und Erneuerungsarbeiten in der früheren Jugendherberge, wo nach dem Wunsch des Beforter Rates der Sitz des Naturpark Möllerdall angesiedelt werden soll. Mit 150.000 € soll der frühere Scout-Châlet angekauft und renoviert werden. Der Bau des neuen Feuerwehrlokals ist mit 500.000 € eingeschrieben.

Eine touristische Beschilderung auf dem Gebiet der Gemeinde Befort ist mit 15.000 € geplant. Weiter stehen bereit insgesamt 50.000 € zum Profit von Einheimischen und Touristen an: für eine VTT-Piste, einen Fitnessparcours, und für die Aufwertung der alten Steinbrüche. Mit 100.000 € soll der „Klengelbour“ aufgewertet und von dort ein neuer Verbindungsweg zum Schlossparking geschaffen werden.

2016 soll die Beforter Kläranlage zum Teil erneuert werden, für die damit beauftragten Planungs- und Ingenieurbüros werden 141.000 € bereitgestellt. 200.000 € fließen im Rahmen des Umweltschutzes in den Bau einer Stauwand in Grundhof. 1.380.000 € sind als Investition in das Straßennetz vorgesehen: Eppeldorferstraße in Befort 1.000.000 €, Sauerstraße in Dillingen 300.000 € und für das Anlegen eines Bürgersteiges in der Dillingerstraße in Befort 80.000 €.

Für die Wasserversorgung gibt die Gemeinde Befort 730.000 € aus: wobei 500.000 € in den Bau eines neuen Wasserbehälters in Befort und 100.000 € in den Bau eines technischen Lokals in „Cloosbiert“ fließen sollen. 140.000 € werden bereitgehalten für den Bau eines Mini-Stade bei der Eisbahn und mit 200.000 € soll die Ausweitung der zentralen Heizungsanlage auf dem Schulcampus ausgeweitet werden. Mit 200.000 € ist geplant das frühere Pfarrhaus für die Aufnahme einer Arztpraxis herzurichten.

Der Rat ratifiziert den Haushaltsplan des Beforter Sozialamtes wo 604.900 € an Einnahmen 567.900 € an Ausgaben gegenüberstehen. Er genehmigt bei der Neufestsetzung der Teuerungszulagen eine Aufwertung von 2,5%, um

dann den lokalen Vereinen die gleichen Subsidien wie im Vorjahr zu genehmigen sowie für den Judo Fan Club „Lynn fir Olympia 2016“ eine Beihilfe von 500 € bereitzustellen. Die Amis des Châteaux de Beaufort hatten dieses Jahr erstmals einen Antrag auf Subsidien gestellt. Ihnen wurden, bei der Enthaltung von Bürgermeister Camille Hoffmann 7.500 € zugestanden.

Der prinzipielle Beitritt der Gemeinde Befort zum Naturpark Möllerdall wird einstimmig genehmigt, ebenso werden die diesbezügliche Etude détaillée sowie die Statuten angenommen.

**C.B.**



Die geplante Seniorenresidenz in Befort

Gemeinderatssitzung vom

## 18. Dezember 2014

In der Sitzung die einige Tage später stattfand und bei der Rat Post entschuldigt war, ging es in der Hauptsache um den Bau einer Seniorenresidenz in Befort. Nach der Veröffentlichung des Projektes während dreißig Tagen, vom 18. November bis zum 17. Dezember waren keine Reklamationen seitens der Bevölkerung an den Schöffenrat herangetragen worden. Auf dem Gelände wo früher die Ferienchâlets „Petite Suisse“ standen entsteht eine neue Seniorenresidenz mit 49 Wohneinheiten mit dazugehörigen Geschäftsflächen.

Die Gemeinde verzichtet auf ihr Recht 25% der Lotissementfläche für öffentliche Belange einzurichten und erhält im Gegenzug das Vorrecht auf vier Seniorenwohnungen

für Interessenten die beim Einzug mindestens vorher drei Jahre in Befort gewohnt haben. Einstimmig wird das Projekt genehmigt. Alle Räte waren sich einig, dass eine Seniorenresidenz bislang in Befort gefehlt hat.

Genehmigt wurden anschließend noch zwei notarielle Akte bezüglich des Ankaufs landwirtschaftlicher Parzellen im Ort genannt „Auf der Oberen Heide“ insgesamt 47 Ar 23 Centiar zum Gesamtpreis von 70.845 €. Der Kostenvoranschlag über 59.700 € für die Instandsetzung von drei Feldwegen aus dem bereits in einer vorherigen Sitzung genehmigten Feldwegeplan wurde einstimmig gutgeheißen.

**C.B.**

Gemeinderatssitzung vom

## 25. Februar 2015

**D**er Rat genehmigte 1.868.538,86 € an Einnahmen. Die Summe setzt sich u. a. zusammen aus 425.000 € als Anzahlung seitens des Sportministeriums für den Umbau der Sporthalle, 323.570 € Beihilfe für ökologische Maßnahmen in der Maison Relais, 315.000 € an Infrastrukturkosten für Wasser- und Kanalschlüsse (5.000 € pro Wohnung) sowie 281.691 € an Staatszuwendungen.

Für den Umbau des früheren Pfarrhauses genehmigte der Rat den Kostenvoranschlag vom Architekten Peter Ludes über 198.000 € (ohne MwSt.).

Für die Benennung einer neuen Straße am Ausgang Beforts in Richtung Eppeldorf wird der Name „Op der Heed“ zurückbehalten. Auch beschließt der Rat einen neuen Posten eines Arbeiters mit handwerklicher Tätigkeit zu schaffen.

Mit 2.000 € unterstützt die Gemeinde das regionale ORT für die Organisation des „Müllerthal Trail Season opening“ und weiter mit 500 € die 3. Auflage Blues and Rock, mit 450 € die Association internationale des Beaufort, mit 200 € die UGDA Manifestation am 14. Mai im Schlosspark sowie mit 50 € das Centre de Promesse Télévie in der Aerensdallgemeng.

Zudem einigten sich die Räte über die finanzielle Unterstützung von verschiedenen Vereinen. Die „Fondation Lëtzeburgerer Blannenvereengung“, „Handicap International“ und die „Médecins sans Frontière“ werden mit je 25 € bedacht.

**C.B.**

Gemeinderatssitzung vom

## 3. April 2015

**B**ei der letzten Sitzung am Karfreitag standen wieder 1.4432.197,58 € an Einnahmen zur Genehmigung an. Der Betrag setzt sich zusammen u. a. aus 488.385 € an Staatszuwendungen, und 673.000 € an Gewerbesteuer und 50.288 € in Sachen Naturbësch Saueruecht.

Genehmigt wurden die Abschlussrechnungen für die Urnengräber auf dem Friedhof. Bei genehmigten 113.550,44 € betrug der definitive Rechnungsbetrag 134.299,65 € sowie die Quellenneufassung auf „Cloosbiërg“. Der Kostenvoranschlag belief sich auf 410.000 € und abgeschlossen wurde mit Kosten in Höhe von 437.000 €. Die Mehrkosten entstanden aufgrund der Zusatzfassung einer dritten Wasserader. Der finanzielle Aufwand beim Avant Projeet zum Bau eines neuen Feuerwehrlokales in Befort belief sich auf 2.320.000 €. Der definitive Kostenvoranschlag, integral zu Lasten der Gemeinde Befort, beläuft sich angesichts eines erhöhten Bauindex und verschiedener baulicher Änderungen auf 2.578.139,46 €.

Angenommen wurden die abgeänderten Statuten des „Naturpark Mëllerdall“. Weitergeführt für die Saison 2015 wird die Konvention mit Jean-Paul Friederes aus Eppeldorf, dem Betreiber einer Sammelstelle für Grünschnitt und ratifiziert wurden die Beschlüsse des Beforter Sozialamtes wie die Demission der Sekretärin und die Konvention mit der Epicerie Sociale in Echternach.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis der Vereinsstatuten der neu gegründeten Vereinigung Paprik Art in Befort und gewährte noch folgende außergewöhnliche Subsidien: 5.715 € an das ONT, 4.862 € an das ORT und 1.500 € an die Amicale Beafort für das Ausrichten des Schlassfest 2015.

Der Schöffenrat legte dem Rat noch den PPF (Plan pluriannuel financier) vor. Der Plan erlaubt einen Überblick über die Entwicklung der Einwohnerzahlen von 2010 bis 2015 (1. Januar) von 2.233 auf 2.531 Einheiten. 2020 wird mit 3.103 Einwohnern gerechnet. Die Einnahmen der Gemeinde stiegen von 4.280 €/Tausend in 2010 auf 5.019 € in 2011 um dann in 2012 wieder knapp unter 4.900 € zu fallen. Für 2015 sind 5.449 € eingeplant und die Hochrechnung für 2020 sieht 7.105 €/Tausend vor.

Die Beschlussfassung betreffend die punktuelle Änderung des Bebauungsplanes „Op der Heed“ wird einstimmig verabschiedet. Umklassiert werden 2 Parzellen, wovon eine in das laufende Bauprojekt einbezogen wird, und für die zweite noch ein privates Bauvorhaben beantragt werden muss.

Der Schöffenrat legte dem Gemeinderat ein neues Benutzerreglement für das renovierte Kulturzentrum „Kummelsbau“ zur Begutachtung vor. Die Abstimmung ist für die nächste Sitzung angesagt. Der Rat entschied aber die in der Küche fehlenden Töpfe und Pfannen gleich zu ordern.

**C.B.**

Gemeinderatssitzung vom

## 27. Mai 2015

**D**er Beforter Gemeinderat (Rat Stirn war entschuldigt) genehmigte einstimmig, dies hinter verschlossenen Türen, die definitive Ernennung in der Gemeindebeamtenlaufbahn von Claire Picard und Tessi Pena. Beide haben die dafür nötigen Examen erfolgreich abgeschlossen. Ebenso genehmigt wurde die Beförderung von Gemeindetechniker Jean-Paul Genson.

Bürgermeister Camille Hoffmann informierte den Rat über den Stand der Planungen für den neuen Wasserbehälter. Der Schöffenrat geht in Richtung: Bau einer Halle mit Behältern aus Inoxstahl und einer Verteilung über Hydrofortanlage und begründet dies mit 50% weniger an Baukosten.

Die genehmigten Einnahmen über 1.222.583,15 € beinhalten neben kleineren Beträgen, noch 1.079.000 € als Saldo der Staatszuwendungen des 4.ten Trimesters sowie das Saldo an staatlichen Subventionen für die Überdachung der Eisbahn über 103.000 €.

Beim Restanenetat bleiben 74.643,89 € von säumigen Schuldner einzutreiben. Einverstanden war der Rat mit der Ausbuchung von 352,19 €, die nicht mehr wirtschaftlich eingetrieben werden können.

Angenommen wurde die Gewährung der im Gehälterabkommen vorgesehenen Lohnerhöhung um 2,2% und die einmalige Prämie für Angestellte von 0,9% sowie die Konvention mit Creos Luxemburg, betreffend den Transformator bei der Schule, der sich auf Gemeindeterrain befindet.

Prinzipiell genehmigt der Rat die Konvention zur Gründung der LAG Leader „Region Müllerthal“, die bis zum Jahre 2021 laufen wird. 6 € pro Einwohner ist hier der Einstand, wovon die ersten zwei Jahresbeiträge (2.412 Einwohner X 12 €) sofort zu begleichen sind, dies damit die

Organisation arbeitsfähig wird. Für das Jahr 2017/2018 steht eine neue Berechnung ins Haus.

Die Mandate von Camille Hoffmann zum Hauptdelegierten der Gemeinde bei Leader und Andreza Meester-Sanguessuga zur Ersatzdelegierten wurden mit jeweils einer Enthaltung erneuert.

Als 7. Punkt auf der Tagesordnung stand die Beschlussfassung betreffend Neubenennung des Dorfplatzes beim Kiosk in Befort. Der Rat stellte fest, dass wohl eine Stèle mit der Aufschrift „Square de la résistance“ hier gestanden hat, dass aber niemals diesem Platz offiziell durch Gemeinderatsbeschluss dieser Name zugeteilt worden war. Somit einigte man sich mehrheitlich auf die Neubennung des Dorfplatzes „Beim Kiosk“.

Mit einer Gegenstimme wurde der von der „Commission consultative communale d'intégration“ vorgeschlagene und vom Schöffenrat favorisierte Name: „Place des Nations - Um Kiosk“ angenommen. Die offizielle Einweihung der in den letzten Monaten komplett erneuerten „Place des Nations - Um Kiosk“ findet am 10. Juli um 15.30 Uhr im Rahmen des Schulfestes statt. Bei dieser Gelegenheit stellen auch die Schüler des Cycle 4/2 ihre Entwürfe für ein Logo für die „Commission consultative communale d'intégration“ vor.

Keine Änderungen bei den Hebesätzen der Gewerbe- und Grundsteuer stehen für das Jahr 2016 in der Gemeinde Befort an.

Zu erfahren war noch, dass, die Echternacher Scouten ihr Châlet auf dem früheren Beforter Bahnhofsgelände zum Verkauf freigegeben haben. Die Beforter Gemeinde ist in Preisverhandlungen getreten.

**C.B.**

Gemeinderatssitzung vom

## 10. Juni 2015

**U**nter Ausschluss der Öffentlichkeit ernannte der Beforter Rat in seiner Sitzung vom 10. Juni 2015 Anne Simon Paulus aus Bech, Michèle Zimmer aus Useldingen und Vivianne Bertemes aus Hoscheid auf die freien Ganztagsposten in der Grundschule.

Einstimmig genehmigte der Rat die provisorische Schulorganisation. 311 Schüler besuchen die Beforter Grund-

schule. Der Betreuungskoeffizient beträgt 1,7758 und gibt Anrecht auf 553 Unterrichtsstunden, zuzüglich 32 Stunden für EMS (enseignement moral et social) sowie 12 Stunden PRS (projet de réussite scolaire) und weiteren 23 Stunden für Aufnahmekurse zum Erlernen der Luxemburger Sprache (cours d'accueil). Insgesamt stehen also 620 Stunden zur Verfügung, wobei noch 127 Stunden von neuem Lehrpersonal zu besetzen bleiben.



Der neue Kiosk vor seiner Fertigstellung

Genehmigt wird ebenfalls der „Plan d’encadrement périscolaire 2015/2016 für die Grundschule „Beeforter Buergfengelcher“ und die Strukturen „accueil socio-éducatif“ der Maison Relais.

Für die Fertigstellung der Arbeiten am Platz beim Kiosk stimmt der Rat einem Zusatzkredit über 58.671 € zu und entscheidet anschließend die Abrechnung der diesbezüglichen Arbeiten mit einem Endbetrag von 530.636,40 € gutzuheißen.

Die Gemeinde tauscht „sans soule“ Landparzellen gelegen in der Schuetzwies in Befort von 3,69 Ar gegen eine sol-

che von 3,66 Ar am gleichen Ort. Der Tausch findet statt in Sachen öffentlicher Nutzung und zwar im Interesse des Neubaus eines Feuerwehrlokals. Der Schöffenrat bedankt sich bei den Besitzern Suzanne Schilling-Walch und Jean Schilling für ihr Entgegenkommen.

Bevor der Bürgermeister die Sitzung schloss, nahm der Gemeinderat noch Kenntnis von den Vereinsstatuten von: „Lëtzebuerger Guiden a Scouten Grupp Frère Roger Beafort“, Ice Hockey Club Beaufort a.s.b.l. (I.H.C. Be asbl.) und „Victory Riders Luxembourg VMC LC 102 asbl.“

**C.B.**

Gemeinderatssitzung vom

## 16. September 2015

**E**ingangs der Sitzung am vergangenen Mittwoch zeigte sich Bürgermeister Camille Hoffmann gegenüber dem Rat erfreut über den reibungslosen Verlauf der Einschulung für das Schuljahr 2015/2016 und kam dann gleich zum ersten, der 10 Punkte auf der Tagesordnung, die alle einstimmig vom vollzählig erschienenen Rat verabschiedet wurden.

Genehmigt wurden 2.713.345,10 € an Einnahmen, die sich neben kleineren Beträgen in der Hauptsache aus 1.465.000 € an Staatszuwendungen und 530.000 € an Einnahmen aus Gewerbesteuer zusammensetzen.

Förster Marc Hoffmann war anwesend um den Räten den Hauungs- und Kulturplan in den 356 ha Beforter Wald für das Jahr 2016 vorzustellen und auf alle noch offenen Fragen der Räte einzugehen. Mit einem Einschlag von 1.400 m<sup>3</sup>, wird im kommenden Jahr weniger gehauen als in den Vorjahren. Den geplanten Investitionen über 112.750 € stehen geschätzte Einnahmen von 66.700 € entgegen. Beim zweiten Budget für Arbeiten außerhalb des Waldes wie Naturschutz, Biodiversität, Hecken, Sensibilisierung und

Information der Öffentlichkeit, Tourismus usw. stehen weitere 49.500 € bereit. Dieser Ausgabe stehen keine Einnahmen gegenüber.

Im laufenden Haushalt der Gemeinde werden insgesamt 78.575 € infolge höherer Kosten auf einzelnen Positionen umgeschichtet. So werden z. B. der Posten für Büromöbel von 12.000 € auf 30.000 € und die Stromkosten von 8.000 € auf 10.000 € angehoben.

Die Beforter Gemeinde hat das frühere Pfarrhaus umgebaut und so eingerichtet dass jetzt eine Arztpraxis für Allgemeinmedizin und die Einrichtung für Blutentnahmen dort untergebracht sind. Der Mietvertrag für die Praxis, der ab dem 1. September 2015 läuft, wird gutgeheißen. Der Mietzins für die ersten 3 Jahre beträgt 1.000 € und wird dann auf 1.250 € angehoben werden. Die beiden neuen Ärzte in Befort sind Dr. Pierre Kutter und Dr. Alexandra von Habsburg.

Genehmigt wird die Konvention 2015/2016 mit der Echternacher Musikschule. In Befort sind bisher 60 Schüler



Für den Kummlesbau wurde ein neues Reglement ausgearbeitet

gemeldet, die 524 Kurse belegen, was eine Ausgabe von 86.800 € für die Gemeinde bedeutet. Die Ausgaben für den Musikschulunterricht sind in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen: 2012/2013 waren es 37.350 €, 2013/2014 schon 50.440 € und 2014/2015 belief sich die Ausgabe auf 64.015 €.

Die Neufassung des Nutzungsreglements für das Kulturzentrum „Kummelsbau“ wird nach Eingang einer positiven Begutachtung der Gesundheitsbehörde jetzt definitiv genehmigt. Angenommen wird beim Taxenreglement der Vorschlag des Schöffenrates. Jeder Nutzer muss in Zukunft 200 € an Kautions hinterlegen. Die Saalmiete wird von 100 € auf 200 € angehoben, für kommerzielle Veranstaltungen gelten 250 €. Die Benutzung der Küche beläuft sich auf 150 €. Für die Beforter Vereine ist die Benutzung gratis.

In Zukunft werden Störenfriede, Krawallmacher, Vandalen sowie Radaubröder beim Schultransport in die

Schranken gewiesen. Die Beforter Gemeinde hat sich ein Reglement für den Schultransport gegeben, das die Pflichten des Fahrers festhält und einen Benimmcode für die Schüler genau definiert. Eine Reihe von Sanktionen gibt dem Schöffenrat die Möglichkeit, Unverbesserliche für Tage, Wochen, Monate und sogar ganz vom Schultransport auszuschließen.

Nachdem für eine punktuelle Änderung des Bebauungsplanes im Ortsteil „Op der Heed“ (rue Pierre Saffroy) keine Beschwerden eingegangen sind und das Gutachten der Kommission keine Bedenken meldete, gilt die Änderung nach dem Votum als definitiv. Ebenso die punktuelle Abänderung von Artikel 8.2c des schriftlichen Teils des Bebauungsplanes.

**C.B.**

Gemeinderatssitzung vom

## 16. Oktober 2015

Die Sitzung des Beforter Gemeinderates vom 16. Oktober begann mit der Genehmigung von 957.365,64 € an Einnahmen. 560.000 € an Staatszuwendungen und 138.000 € aus dem Verkauf von Trinkwasser waren neben kleineren Beträgen die Hauptposten bei diesen Einnahmen.

Die Gemeinde nutzte die Gelegenheit und kaufte für den Bau eines neuen Wasserbehälters in der oberen route de

Reisdorf, zum bereits bestehenden Areal noch das Nachbargrundstück, insgesamt 28,88 Ar zum Preise von 43.320 € hinzu. Durch den Zukauf erweitert sich das Baugrundstück auf etwa 70 Ar.

Durch Zuwachs in den letzten Jahren bei der Einwohnerzahl und einem größeren Aufwand bei administrativen Prozeduren und des dadurch bedingten Neuzugangs von Personal im Gemeindesekretariat platzt das Beforter Rat-





Das Haus „A Schmatts“ im historischem Dorfkern

haus aus allen Nähten. So hatte der Schöffenrat schon vor Jahren angedacht eventuell das auf Nr. 5 in der Montée du Château gelegene, im Jahre 1760 erbaute herrschaftliche Haus „A Schmatts“, das auf seiner Hinterseite an die heutige „Gemeng“ angrenzt, den Eigentümern, zwecks Unterbringung einer neuen Mairie abzukaufen. Die Verkaufsverhandlungen konnten jetzt mit Erfolg abgeschlossen werden.

Das vom Schöffenrat in der Sitzung vorgelegte Verkaufsversprechen für vorgenannte Immobilie, das schon vom früheren Bürgermeister von Befort stammte, zum Preise von 1.115.520 € wird einstimmig genehmigt. In den Besitz der Gemeinde gehen somit, en bloc, das Stammhaus mit allen Dependenz, die Brennerei sowie die Parkanlage stoßend an die Kirche und das Gemeindehaus (etwa 2 ha), sowie weitere 6 ha Ländereien. Die Besitzerin erhält Wohnrecht bis zum Lebensende im Haus.

Mit dieser Immobilientransaktion wird in den kommenden Jahren, der alte historische Dorfkern von Befort erhalten bleiben. Nach dem Willen von Käufer und Verkäufer soll das Haus „A Schmatts“ später zum neuen Gemeindehaus umgebaut und der angrenzende Park für die Öffentlichkeit zugänglich werden. Bürgermeister Camille Hoffmann bedankte sich bei der Verkäuferin und vertrat die Meinung, dass Sie mit dem Verkauf ihres ganzen Immobilienbesitzes an die Gemeinde ein Zeichen zum Wohle von Befort und seinen Einwohnern gesetzt habe. Das genehmigte Kaufversprechen wird jetzt dem Innenminister zur Approbation vorgelegt und mit der Unterzeichnung des definitiven notariellen Aktes wird noch vor Jahresende gerechnet.

Mit den Eigentümern von vier Neubauten in der rue du Château geht die Gemeinde eine Konvention ein, die den

Besitzern erlaubt einen ordnungsgemäßen „permis de voirie“ zu beantragen, ohne dass dabei die Gemeinde hier auf ihre Grundbesitzrechte verzichtet und eine Verbreiterung des Bürgersteigs später weiterhin möglich ist.

Angenommen wird der Gesamtkostenvoranschlag über 785.000 € (TTC) für die Erneuerung der rue de la Sûre in Dillingen. Die Arbeiten werden in zwei Phasen ausgeführt: Erneuerung der Straße zwischen Brückenzufahrt und Camping Wies und die Erneuerung der Straße von der Kreuzung Hauptstraße bis zur Grenzbrücke. Die Bauverwaltung beteiligt sich mit 216.000 € an den Bauarbeiten.

Befort ist Sitz des regionalen Sozialamtes und so müssen dessen Beschlüsse betreffend Personal und Organisation vom Beforter Gemeinderat validiert werden. Der Rat segnete die Demission von Frau Schilt-Jemming ab ebenso die Ernennung von Michel Thyès auf den freigewordenen Posten.

Dem Veranstalter des 2. Beforter Oktoberfestes, dem Beforter SIT in Zusammenarbeit mit der hiesigen Feuerwehr, wird ein außerordentliches Subsid von 500 € zugesagt. Die Anfrage des Icehockeyclub Befort die Kosten von 4.000 € für Ankauf und Installation von zwei neuen Toren zu übernehmen wird angenommen.

Die Übergabe der Subsidien an verdienstvolle Studenten findet am 16. Dezember 2015 um 19.00 Uhr statt.

**C.B.**

22. Juni 2015

## Nationalfeiertag

Der Nationalfeiertag zu Ehren ihrer Hoheit, dem Großherzog Henri, hat in Beaufort seine Tradition.

Organisiert wird die Veranstaltung seit Jahren von der Gemeinde mit Unterstützung vom Fuesclub, vom Groupe sportif, récréatif et culturel Fiolhoso-Beaufort und der Kulturkommission.

Zu Beginn der Feier lud Pfarrer Carlo Morbach zum feierlichen Te Deum in die Pfarrkirche ein.

Die anschließende Ansprache von Bürgermeister Camille Hoffmann fand in diesem Jahr wegen der schlechten Witterung nicht vor dem Gemeindehaus statt sondern wurde in den Kummelsbau verlegt.

Hier fand dann auch die Ehrung von verdienstvollen Beforter Bürgern statt. In erster Linie standen die Feuerwehrleute:

Bei den Erwachsenen: Breuskin Nicolas für 35 Jahre Dienst, Bollinger Dominique für 20 Jahre Dienst und Wagner Andy für 15 Jahre Mutuelle.

Bei der Jugend Bronze: Antony Robin, Barciela Raphael, Dos Santos Daniel, Georg Timo, Sauber Laura & Wies Olivier. Silber: Fernandes Kevin & Sauber Gilles.

Geehrt wurde ebenfalls der Gemeindesekretär Georges Rischette für 35 Jahre Dienst in der Gemeinde. Zudem wurde er zum Commandeur de l'Ordre du Mérite du Grand-Duché de Luxembourg ernannt.

Anschließend lud die Gemeinde zum Ehrenwein ein. Der Bal Populaire lief unter der Regie des Fuesclub und der Groupe sportif, récréatif et culturel Fiolhoso-Beaufort bot Grillspezialitäten an.



## Den Nationale **Commemoratiouns**dag 2015

Dëse Gedenkdag soll eis un d'Resistenz vum Lëtzebuerger Vollek an der schwéierer Zäit vun 1940-1945 erënneren.

Fër all eis Kréichaffer ze éieren an d'Undinken un si ëmmer waakreg ze halen, huet sech am Jar 1957 en Organisatiounscomité forméiert, deen sech aus alle Gruppéierungen zesummegeesat huet (Prisonéier, Kazettler a Verschleefte) vun denen, déi duurch den Hitlerterror gelidden haten.

Dëse Comité hat de But, e Monument opzeriichten fër all déi, déi op iirgend eng Manéier hiirt Liewen duurch de Kréich verluer haten.

No de Plangen an ënnert der Lädung vum Här Staatsarchitekt Luja gouf dat Monument den 28. September 1958 feierlech, a Präsenz vun villen Autoritéiten, inauguréiert.

Vun all Säite gouf bäigesteiert, a mat Hëllef vun der Gemeng war d'finanziell Fro séier geléist. Domat wollten déi Iwwerliewend hir Schëllegkeet vis-à-vis vun denen erfëllen, an un déi erënneren, déi an deem mäerderesche Kréich 1940-1945 hiirt Liewen hu misse loossen.



- **Leo Bropsom**, Befort
- **Jempy Cigrand**, Befort
- **Jängi Dousemon**, Befort
- **Alphone Halsdorf**, Befort
- **Conny Krischler**, Befort
- **Jean Ludovicy**, Déiljen
- **Erny Manternach**, Befort
- **Pierre Neuberg**, Befort
- **Josy Ripp**, Befort
- **Nic. Simon**, Befort
- **Jemp Winandy**, Befort
- **Willy Clarens**, Befort
- **Jos. Courtois**, Befort
- **Théo Gansen**, Déiljen
- **Pol Hein**, Befort
- **René Ludovicy**, Déiljen
- **Robert Mauer** (Refraktär), Befort
- **Jäng Schneider**, Befort
- **Albert Weber**, Befort
- **Nic. Buchler**, Befort
- **Agnes Lenertz**, Befort
- **Georgette Lenertz**, Befort
- **Jäng Krischler**, Befort
- **Jempy Mossong**, Befort
- **Jean-Paul Schaaf**, Déiljen
- **Math. Schuller**, Befort

Zënter der Aweiong virun iwver 30 Joer as kaum eng Feier hei zu Befort ofgehale gin, un deer nët Bloumen um Monument fër eis Verstuerwe vum Zweete Weltkréich néiergeluecht gi sin.

Duerfir huet de Schäfferot och dest Joer den 9. Oktober Iech invitéiert all derbäi ze sinn, wann no der helleger Mass, déi um 19.00 Auer celebréiert gouff, eng Gerbe beim „Monuments aux Morts“ niddergeluegt gëtt.

(Quelle: Beaufort Im Wandel der Zeiten Band II)



## Wohlverdienter Ruhestand für Forstarbeiter Marcel SCHERTZ

Im Rahmen der alljährlichen Weihnachtsfeier der Gemeinde Befort, wurde Forstarbeiter Marcel Schertz in Begleitung seiner Frau Marie-Paule in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Im Beisein der Gemeindeverantwortlichen und Mitarbeiter erhielt Marcel einen Gutschein für seine treuen Dienste und seine Frau wurde mit einem Blumenstrauß beehrt.

Marcel Schertz, genannt „den Hunnebauer vum Dousterterhaff“, Jahrgang 1956, leitete von Jung an den elterlichen Bauernhof in Berdorf (Dousterterhaff) bis er am 01. November 1992 seine Laufbahn als Waldarbeiter im Forstrevier Beaufort begann. Marcel arbeitete während seiner aktiven Zeit in den Wäldern der Gemeinden Befort, Reisdorf und im Staatswald von Befort. In den 22 Jahren Dienst im Forstrevier Beaufort, wandelten sich die Aufgaben des Forstarbeiters stetig, sodass neben den typischen Waldarbei-

ten wie Baumfällung und Kulturarbeiten im Wald auch noch andere Arbeiten im Bereich Naturschutz und Sensibilisierung der Bevölkerung hinzukamen.

Außerdem war Marcel bekannt als talentierter „Baggerfahrer“, wo er sein Können bei z.B. der Instandsetzung von Waldwegen unter Beweis stellen konnte.

Marcel, unter anderem auch bekannt für seine markante Stimme, blieb niemandem eine Antwort schuldig und war stets ein hilfsbereiter und gewissenhafter Mitarbeiter.

Wie der Nachname es schon sagt, war Marcel gerne für „Scher(t)ze“ und Späße zu haben und hat schon so manchen im Laufe der Zeit im positiven Sinne geärgert und zum Lachen gebracht...



## Empfang vum Süd-West Grillmeeschter Luc HOFFMANN

Den 10. Juni 2015 ass de Luc Hoffmann vun de politeschen Vertrieeder vun der Beeforter Gemeng empfang ginn, fir him zu der 1. Platz an der Süd-West-Däitsch Grillmeeschterschaft ze gratuléieren.

Ugefaangen huet alles 2009 mat der Participatioun beim Kachduell op RTL. No weideren Optrëtter bei verschiddenen Kachsendungen, huet den Här Hoffmann den 2. Mee 2015 zesummen mat sengen Teamkollegen vun „Let's Grill“ d'Süd-West-Däitsch Grillmeeschterschaft gewonnen an konnt sech esou fir déi däitsch Grillmeeschterschaften qualifizéieren.



## 95 Jahre Marie Bartimes-Polfer

Vor 95 Jahren, am 24. Juli 1920, wurde Maria Polfer in Bettemburg geboren. Ihre, wie Sie sagt, glückliche Kindheit verbrachte Sie mit ihrem Vater Joseph, Eisenbahnarbeiter, ihrer Mutter Anna und ihren 6 Geschwistern in Bettemburg. Maria Bartimes-Polfer ist die einzige von ihren Geschwistern die heute noch lebt.

Als junges Mädchen besuchte Sie die Haushaltsschule in Bettemburg und Esch/Alzette um dann später mit 16 Jahren nach Brüssel zu reisen und hier als Köchin zu arbeiten. Anschließend kehrte Sie wieder in ihre Heimat zurück um in privaten Haushalten den gleichen Beruf auszuüben.

Mit dem Beginn des zweiten Weltkrieges 1940, kam es in Luxemburg zu Musterungen bei denen junge Frauen für den Reichsarbeitsdienst ausgesucht wurden. Auch Maria Polfer musste an diesen Musterungen teilnehmen. Durch Ihre Heirat im Juni 1941 mit dem Beforter Nicolas Bartimes blieb Sie vom Arbeitsdienst verschont. Fortan lebte und arbeitete Sie in der Schneiderei der Familie ihres Mannes in der Grand-Rue in Befort.

Mit der Ardennenoffensive 1944/1945 kamen schwere Zeiten auf die beforter Bevölkerung zu. Auch die Familie Bartimes-Polfer blieb nicht verschont und musste bei den Eltern von Frau Bartimes-Polfer in Bettemburg Schutz suchen. Während der Offensive wurde das Haus der Familie, so wie viele andere im Dorf, von einer Granate getroffen und beschädigt.

Die Familie ließ sich durch die erlebten Geschehnisse nicht davon abbringen ihre Schneiderei weiterzuführen. Nach dem Krieg veränderte sich auch Ihre Kundschaft.



Wurden vor dem Krieg vor allem Kleider für die Zivilbevölkerung geschneidert so bekam die Familienschneiderei nach dem Krieg auch Aufträge für das Schneidern von Uniformen. Zu Ihren Kunden gehörten öffentliche Institutionen aus Luxemburg wie die Post, der Zoll oder aber auch das Militär.

Das Ehepaar Bartimes-Polfer war bis zum Tod von Herrn Bartimes im Jahr 2004 über 63 Jahre verheiratet und hatten zwei Töchter, Marie-Anne und Nicole, die beide später auch in der Familienschneiderei mithalfen.

Heute lebt die fünffache Urgroßmutter noch immer in Befort wo sie auch bleiben möchte solange ihre Gesundheit es zulässt. Mit Ihren 95 Jahren nimmt die Dorfälteste noch immer aktiv am Dorfleben teil. Ihre gute Laune und ihr Humor sind Garant für ein geselliges Beisammensein.

In diesem Sinne wünschen wir Frau Maria Bartimes-Polfer für die Zukunft nur das Beste.



Alex Pereira

## Ein Kommandant im Einsatz

Seit dem 1. Januar 1991 leitet Alex Pereira die Freiwillige Feuerwehr in Befort. Der Kommandant erblickte am 25.06.1967 in Fiolhoso, Portugal das Licht der Welt als 3tes von insgesamt vier Kindern.

Im Jahre 1971 wanderten die Eltern von Herrn Pereira nach Luxemburg aus. Der Vater fand eine Anstellung bei dem Reifenproduzent Good-year. Nach der Grundschule, besuchte Alex das Lycée von Echternach sowie die Handwerkerschule in Ettelbrück. Er ist Vater von 2 Töchtern und lebt seit 1972 in Befort.

Im Alter von 19 Jahren ist er der Freiwilligen Feuerwehr beigetreten. Seine Ausbildung als Feuerwehrmann hat der Kommandant in der Nationalen Feuerweherschule in Feulen sowie bei der Protection Nationale in Schimpach absolviert. Es ist die Motivation, den Leuten in Not zu helfen und sein Vorbild Herr Jean Stracks, die ihn angespornt haben, viel Zeit in sein Engagement als Freiwilliger Feuerwehrmann zu investieren. Fast täglich schaut Herr Pereira im Büro der Feuerwehr Befort vorbei und im Durchschnitt wird 2-mal pro Monat geübt.

Es gibt natürlich auch verschiedene Pflichtveranstaltungen: z B. Offizielle Anlässe, die verschiedenen Weiterbildungen, Lehrgänge und die Einsätze.

Natürlich ist dies nur möglich mit der Unterstützung von seinem direkten Umfeld, seiner Familie.

Neben den zahllosen Einsätzen die Alex Pereira bereits absolviert hat gibt es einige, die dem Kommandanten

besonders im Gedächtnis bleiben. Gleich am Anfang seiner Laufbahn wurde er auf die Probe gestellt, als bei der Familie Brandenburger nach einem schwerem Wolkenbruch (Unwetter) der Blitz in den Kamin schlug wobei der Dachstuhl Feuer fing, gleichzeitig der ganze Keller durch die riesige Regenmenge bis zu einem Meter unter Wasser stand. Dann das Hochwasser von 1992, wo er fast eine ganze Woche in Echternach im Einsatz war und am 13. Juni 2009 ein Motorradunfall mit tödlicher Folge.

Die Freiwillige Feuerwehr in Befort kann auf eine sehr gute Jugendabteilung aufbauen. Es gibt glücklicherweise kein großes Problem bei der Nachwuchsgewinnung, es heißt nur die neu angeworbenen Jugendlichen zu motivieren weiterhin am Ball zu bleiben.

Wer kann eigentlich zur Feuerwehr? Jeder der gesund und körperlich fit ist, kann sich hier melden. Das nötige Knowhow erlernt man in den verschiedenen obligatorischen Schulungen.

Wer Lust hat sich aktiv am Feuerwehrwesen zu beteiligen, die Motivation und Ausdauer besitzt, kann sich an ein Mitglied des Komitees der Freiwilligen Feuerwehr oder an den Kommandanten selbst wenden.

Mit Alex Pereira hat die Beforter Feuerwehr einen Kommandanten der sich mit großem persönlichem Einsatz seiner Pflicht stellt, für jeden seiner Leute ein offenes Ohr hat und hoffentlich noch viele Jahre den traditionsreichen Verein weiterhin bei guter Gesundheit leiten kann.



## Buergbrennen

Sonndes, den 22. Februar ass op der BuerGPLaz an der Reisduerferstrooss zu Beefort d'BuerG verbrannt ginn. Nodeem d'Veranstalter, d'Pompjeeën, Elterevereenegung an d'Scouten vu Beefort Mëttes mam Won duerch Duerf gefuer sinn, ass em 19.00 Auer d'BuerG verbrannt ginn.





## Traditionell Grouss Botz-Aktioun an der Gemeng

Wie in vielen anderen Gemeinden fand traditionell auch am 11. April 2015 das Sammeln von Müll in der Gemeinde von Befort statt. Es wurden ungefähr 2,1 Tonnen Müll von den Teilnehmern gesammelt.



## Holzstee

Auch dieses Jahr hatte die Gemeinde Beaufort am 9. Mai 2015 zur „Holzstee“ eingeladen. Diese fand wie gewohnt im „Scheiwelterbësch“ statt. Es wurden 90 Raummeter Holz für einen Gesamtpreis von 5.394 € exkl. MWST. versteigert.





## Maikranzfeier

Am 1. Mai beginnt der Tag bei der Beforter Feuerwehr traditionell mit dem Binden eines Maikranzes. So auch dieses Jahr wo reichlich Grün vorhanden war. Danach ging es im feierlichen Umzug durch das Dorf.





## BUMMELBUS : la mobilité sur demande !

80 000 personnes, résidant dans les 40 communes partenaires au nord du Grand-Duché de Luxembourg, peuvent faire appel au Bummelbus pour leurs déplacements dans la région.

Un service confortable qui leur permet de rejoindre coiffeur, médecin, travail, etc. à partir de leur domicile.

Le Bummelbus, qui est un service du « forum pour l'emploi », s'entend comme un complément au transport public et individuel à prix forfaitaire selon la distance.

- **réservation simple** par téléphone ou email,
- service assuré du **lundi au vendredi** de **6h45 à 21h15** et le **samedi de 6h45 à 17h15**,
- service **aller/retour** sur de courtes distances,
- **trajets périodiques** possibles.



[www.fpe.lu](http://www.fpe.lu)  
[bummelbus@fpe.lu](mailto:bummelbus@fpe.lu)  
Tél. : 26 80 35 80

**NOUVEAU !**

## CONFIRMATION PAR SMS DE L'HEURE D'ARRIVÉE EXACTE.

**A partir de juillet 2015** vous pouvez profiter d'un nouveau service qui rendra l'utilisation du Bummelbus encore plus confortable :

- **2 heures avant** l'arrivée prévue de la navette, vous recevrez **par SMS** la confirmation de l'**horaire**.
- En cas de **changement d'horaire de plus de 5 minutes**, vous serez avisé par un deuxième **SMS** qui vous indiquera le **nouvel horaire d'arrivée**. Vous pouvez ainsi attendre la navette dans les meilleures conditions possibles.

Profitez de cette nouvelle fonctionnalité en indiquant, lors de votre réservation, le numéro de votre portable sur lequel vous voulez recevoir les informations d'arrivée.

Les informations d'horaires envoyées par SMS seront libellées en langue allemande.



## Classe de mer

Am 15. Juni 2015 war es soweit. Die Schüler des Cycle 2.2 fuhren mit dem Bus nach Middlekerke. 41 Schulkinder konnten sich dieses Jahr freuen, 4 schöne Tage an der belgischen Küste zu verbringen.

Sie wurden begleitet von Lynn Heischbourg, Patrice Petry, Sandra Leoni, Patricia Muller, Nathalie Clement, Malou Thommes, Eric Walisch und Carlo Simon.

Das Lehrpersonal hatte sich ein spannendes und erlebnisreiches Programm einfallen lassen und die Tage am Meer vergingen viel zu schnell.





## Classe de neige 2015

8.03.2015

Wir sind am Sonntagmorgen um 7:00 Uhr mit dem Bus gestartet. Während der Fahrt haben wir jede 2. Stunde eine Pause gemacht. Abends sind wir gegen 16:00 Uhr in unserer Jugendherberge in „La Giétaz“ angekommen. Dort hat man uns alles erklärt und wir haben unsere Skiausrüstung bekommen. Da wir alle sehr müde nach der langen Fahrt waren, sind wir früh schlafen gegangen.

Dimanche matin, nous sommes partis avec le bus vers 7:00 heures. Toutes les deux heures, nous avons fait une petite pause. Arrivés à 16:00 heures à l'auberge de jeunesse à « La Giétaz », le propriétaire nous a expliqué le fonctionnement de celle-ci et nous avons reçu notre équipement de ski. Nous étions très fatigués et nous nous sommes couchés très tôt.



9.03.2015

Am Morgen haben wir unseren ersten Skiunterricht in der Skischule gehabt. Wir haben sehr schnell gelernt und uns gut amüsiert. Abends ist ein Mann gekommen, der uns einen Vortrag über die Sicherheit der Pisten gehalten hat. Er hat uns auch erklärt, dass die Skipisten je nach Schwierigkeitsgrad farblich markiert sind (blau, rot und schwarz).

Le lendemain, nous avons eu notre première leçon de ski. Nous avons fait beaucoup de progrès et nous nous sommes bien amusés. Le soir, un monsieur est venu et il nous a fait une présentation sur la sécurisation des pistes. Il nous a expliqué que les pistes sont divisées selon leur degré de difficulté (bleu, rouge et noir).





**10.03.2015**

Am Dienstag sind wir schon auf der blauen Piste gefahren und haben dort weitere Skiübungen gemacht. Abends haben wir uns mit Gesellschaftsspielen beschäftigt. Wir hatten viel Spaß!

Le mardi, nous avons déjà skié sur la piste bleue. Le soir, nous avons fait des jeux de société. C'était très amusant!



**11.03.2015**

Am Mittwoch nach dem Frühstück, haben wir uns auf die Reise gemacht um den Markt in „Beaufort“ (Frankreich) zu besichtigen. Dort haben wir viele Erinnerungsstücke gekauft. Danach haben wir die „Fromagerie“ von Beaufort besucht. Viele Kinder haben den Käse lecker gefunden.

Mittags sind wir in „La Clusaz“ ins Schwimmbad gegangen. Abends haben wir dann, wie jeden Abend, ein wenig für die Schule gearbeitet und gelesen.

Mercredi matin, après le déjeuner, nous avons pris le bus pour visiter le marché de Beaufort (France). Nous y avons acheté beaucoup de souvenirs. Après nous avons visité la fromagerie de Beaufort. Beaucoup d'enfants ont adoré ce fromage.

L'après-midi, nous sommes allés à la piscine à « La Clusaz ». Comme tous les soirs, nous avons travaillé un peu pour l'école.



**12.03.2015**

Morgens sind wir wieder in die Skischule gefahren. Wir wurden von Tag zu Tag besser und haben uns an immer schwierigere Pisten herangewagt. Mittags sind wir mit einem Schlepplift auf einen sehr hohen Berg picknicken gefahren. Wir haben eine tolle Sicht gehabt, unter anderem auf den Mont Blanc. Das ist der höchste Berg Europas.

Le matin, nous sommes allés dans l'école de ski. L'après-midi, nous avons pris le téléski pour aller sur une montagne très haute et pour y faire un pique-nique. Nous y avons eu une vue incroyable, entre autres sur le Mont Blanc, la montagne la plus haute de l'Europe.



**13.03.2015**

Am Freitag sind wir zum letzten Mal auf die Skipiste gegangen. Später bekamen wir unsere Auszeichnungen. Abends haben wir dann unsere Abschlussparty, zusammen mit den Franzosen, gehabt.

Vendredi, nous avons fait du ski pour la dernière fois. Plus tard, nous avons reçu nos médailles. Le soir, nous avons fait une fête pour clôturer nos belles vacances avec nos amis français.

**14.03.2015**

Am Samstagmorgen haben wir unsere Zimmer geräumt und unsere Sachen wieder zusammengepackt. Gegen 10:00 Uhr sind wir wieder zurückgefahren. Wir sind dann gegen 18:00 Uhr wieder in Befort angekommen. Unsere Eltern haben schon auf uns gewartet. Sie waren sehr froh uns wiederzusehen.

Samedi matin, nous avons rangé nos chambres et nous avons fait nos valises. Vers 10:00 heures, nous avons pris le bus pour le retour à Beaufort (Luxembourg). Nous y sommes arrivés vers 18:00 heures. Nos parents nous attendaient déjà et étaient très contents de nous revoir.

*Die Schüler aus dem Zyklus 4.2  
Les élèves du cycle 4.2*







## Erstkommunion in der Pfarrkirche in Befort am 19. April 2015

- CARREIRA LOPES Nicolas
- DIEDERICH Chloé
- DOS SANTOS CORREIA Diego
- DOS SANTOS RICARDO Sara
- FERNANDEZ-CORUGEDO GARCIA Alvaro Manuel
- FERNANDEZ-CORUGEDO GARCIA Fernando
- FERREIRA MAGALHAES Miquelina Maria
- GOMES DA SILVA Lara
- HAAG Hugo
- HUTMACHER Mäité
- LOURENCO VILAS BOAS Thomas
- MAZUREK Szymon
- NIKELS Lindsay
- PEREIRA CARDOSO Ana Sophie
- PLENO DIAS Diogo
- RICARDO Luca
- RODRIGUES DA SILVA Barbara
- SCHEIER Léini
- SIMON Samantha
- TEIXEIRA ANDRADE Suely
- VICENTE Célia
- WEYLAND Cheryl

## Elternvereinegung Beefort

Die Beforter Elternvereinigung setzt sich zusammen aus Eltern deren Kinder die Schulen in Befort besuchen. Ihr Anliegen ist es den Schülern neben dem Unterricht interessante, amüsante und lehrreiche Veranstaltungen anzubieten.

Hauptattraktion ist immer das Schulfest im Juli wo der Abschluss des Schuljahres gefeiert wird. In diesem Jahr fiel am 10. Juli das Schulfest mit der Einweihung der Place de la Nation-Um Kiosk zusammen. Über 60 Helfer der Elternvereinigung waren an diesem Tag im Einsatz. Mit mannigfachen Veranstaltungen wurde das Fest ein voller Erfolg.

Weitere Veranstaltungen waren am 15. September 2014, der 1. Schultag wo Croissants und Choki an die Kinder verteilt

wurden. Am 3. Oktober 2014 fand die Generalversammlung statt und am 5. Oktober 2014 der Kinderflohmarkt während der Dorfkirmes. Am 24. Oktober ging's gruselig zu bei der Halloweenparty, am 5. Dezember kam der „Kleeschen“.

Im Jahr 2015 fand dann am 1. Februar der „Kannerfuesbal statt, am 22. Februar war man beim Burgbrennen dabei ebenso am 19. April beim Müllerthal Trail Season Opening.

Am 26. Juni fand der Antidrogentag statt der durch seine Aufklärungskampagne immer ein wichtiger Tag im Veranstaltungskalender der Elternvereinigung ist.

Wie bei jedem Verein sind auch bei der Elternvereinigung neue Mitglieder stets willkommen.

## Schulfest





## Kannerfuesbal



# Antidrogentag

Am 26. Juni veranstaltete die Elternvereinigung Befort in Zusammenarbeit mit der Waldbilliger Vereinigung den diesjährigen Antidrogentag.

Die Veranstaltung richtete sich an die Kinder des 6. Schuljahres (Cycle 4.2) der Gemeinden Befort und Wasserbillig. Insgesamt 50 Kinder der Klassen Julie Welter, Thierry Lampach a Bob Ries nahmen teil.

Laurent Goedert von der Polizei, an den hier ein besonders herzliches Dankeschön für seinen jährlichen Einsatz übermittelt wird, erläuterte morgens die Gefahren der verschiedenen Drogen. Nachmittags wurde eine Rallye veranstaltet wo neben lustigen Spielen auch Fragen, betreffend den morgendlichen Vortrag gestellt wurden. So wurde erreicht, dass die Gefahren sich den Kindern wohl intensiv eingepägt haben.

Um 15.00 Uhr war Preisüberreichung bei der Schule, denn die besten Mannschaften der morgendlichen Rallye wurden prämiert. Ebenso war bereits vor dem Antidrogentag ein Malwettbewerb über dieses Thema veranstaltet worden, auch hier wurden die besten Bilder prämiert.

Alles in Allem ein lehrreicher Tag der wohl im nächsten Jahr seine Wiederholung finden wird.







OUTDOOR+  
a never ending activity

## Nordstadjugend

Vum 24. Juli bis den August 2015 huet d'Nordstadjugend zu Beaufort eng international Erasmus+ Jugendbegnung organiséiert. Et sinn jeeeweils 5 Jonker tëschent 15 a 18 Joer an ee Leader aus Finnland, Spuenien, Estland a Lëtzebuerg zesummen komm. Geschlof gouf an den Tipizelter um Camping. Giess gouf Moies am Kummelsbau a Mëttes an Owes an der Jugendherberg zu Beaufort.

Déi Jonk hunn un verschiddenen erliewnispädagogeschen Outdooraktiviteiten wéi Paddelen, Héichseelgaart, Kachen an der Natur, Tandem Mountainbiken, Hiken duerch de Mëllerdall a villes méi deelgeholl. Hei konnten si Erausforderungen unhuelen an sech hiren Kompetenzen a Stärkten bewosst ginn.

Am Nomëtten hunn am Kummelsbau Workshopen stattfonnt, wou déi Jonk sech op hiren Iwwergang vun der Schoul op d'Arbecht konnten virbereeden. Hei sinn sech déi Jonk bewosst ginn wat si fir Stärkten a Kompetenzen schonn hunn a wéi eng si sech wëllen fir hir Zukunft ueueggen. Grouss Zieler waren enger Säits Selbstbewosstsinn stärken, Kommunikatiounsfähigkeit erweideren, Teamarbecht, Eegeninitiativ, selbstkritesch Reflexioun a Partizipatioun fuerderen. Genau sou waren d'Fähigkeit Problemer ze erkennen, no Léisungsweeër ze sichen a Verantwortung ze iwwerhuelen grouss Themen.

**Weider Infoen fannt Dir op [www.nordstadjugend.lu](http://www.nordstadjugend.lu)**

**Alles kann, näischt muss. Wanns du Ideeën hues, kanns du dech gärën bei eis mellen, a mir kucken zesummen wat machbar ass a wat net. Also net fäerten, mee proposéieren.**





École de Musique Echternach

## Remise de diplômes

Die Musikschule Echternach wurde von 63 Beförder Kindern und Jugendlichen im Schuljahr 2014/2015 besucht. 12 von ihnen haben sich in dem von ihnen gewählten Fach einer Abschlussprüfung unterzogen und somit ein Diplom erworben.



### Remise des diplômes - Année scolaire 2014/2015

Nom élève	Prénom élève	Diplôme	Instrument
ANTONY	Nadine	Diplôme de la division moyenne	Formation musicale/solfège
ANTONY	Nadine	Diplôme du 1 <sup>er</sup> cycle	Flûte traversière
ANTONY	Robin	Diplôme de 1 <sup>er</sup> mention	Formation musicale/solfège
DOMAGALA	Philippe	Diplôme de 1 <sup>er</sup> mention	Formation musicale/solfège
FORLER	Vicky	Diplôme de 1 <sup>er</sup> mention	Déchiffrage
KERSCHENMEYER	Ida	Certificat du degré moyen	Formation musicale/solfège
MARTINS BORGES	Diana Sofia	Certificat de passage division moyenne	Formation musicale/solfège
OELTGES	Anna	Certificat de passage division moyenne	Formation musicale/solfège
PROST	Lara	Certificat de passage division moyenne	Percussion latine
SAUBER	Gilles	Certificat de la 2 <sup>e</sup> mention	Percussion classique
SAUBER	Gilles	Certificat de la 2 <sup>e</sup> mention	Percussion classique
SAUBER	Laura Marie	Certificat de passage division moyenne	Formation musicale/solfège



## Place des Nations „um Kiosk“

Ein Mittelpunkt im Dorf direkt an der Hauptverkehrsader, in der Nähe der Geschäfte. Der Platz wo sich die Nationen in Befort treffen, wo Feste veranstaltet werden und geruh-sames Verweilen an sonnigen Tagen stattfinden kann.

Die Einweihung der Place des Nations „Um Kiosk“ fand im Rahmen des Schulfestes am 10. Juli 2015 und im Beisein von Landwirtschaftsminister Fernand Etgen statt.

Der frühere Kiosk wurde zum 75. Jubiläum des Beforter Musikvereines im Jahre 1965 unter Bürgermeister Léon Bartimes errichtet. Ende der 90ziger Jahre waren der Kiosk sowie der Platz in die Jahre gekommen und ein bisschen in Vergessenheit geraten. Durch seine zentrale Lage im Dorf und die Nähe zum neuen Schulkomplex ist das Interesse der Vereine hier wieder Feste zu veranstalten neu erwacht.

Die Gerüchte von einem bevorstehenden Abriss des Kiosks verstummten als die Gemeindeführung sich entschieden hatte den Platz offen zu gestalten und in einer ersten Phase hier öffentliche Toiletten einzurichten.

In der Sitzung des Gemeinderates vom 20. September 2013 wurde eine weitere Aufwertung und Nutzung des Kiosks samt Umfeld beschlossen. Der Schöffenrat legte ein provisorisches Projekt mit einem Kostenvoranschlag über 514.625 € zur Instandsetzung vor und wird von den noch offenen 156.055 € an Zuwendungen aus dem Fünfjahresplan 2008-2013 für ländliche Entwicklung profitieren.

Der definitive Kostenvoranschlag über 448.500 € wurde vom Gemeinderat am 14. März 2014 genehmigt. Die Gesamtausgabe über 530.636 € wurde in der Sitzung vom 10. Juni 2015 angenommen. Insgesamt erhielt die





## Commission Consultative Communale d'Intégration Beaufort

Gemeinde 156.055,55 € an Susidien, davon 152.461,80 € vom Ministère de l'Agriculture, de la Viticulture et de la Protection des consommateurs im Kader vom PDR 2007-2013 (Plan de développement rural) und weiterhin dann 3.593,75 € vom Ministère de l'Economie (Dépt. Tourisme)

Als Baumaterialien für die Erneuerung des Kiosk, neu mit einer Lichtkuppel ausgestattet, und den Bau des neuen Grill- und Getränkepavillon dienten Lärchenholz, oxidiertes Zink und Sandstein. Der Platz auf dem Ruhebänke aufgestellt sind, ist behindertengerecht eingerichtet und hat eine neue Beleuchtung erhalten.

In der Sitzung vom 7. Mai 2015 ging der Gemeinderat auf den Vorschlag der Commission d'intégration Beaufort ein, dem neuen Treffpunkt im Dorf, den Namen „Place des Nations - Um Kiosk“ zu geben. Die Einweihung im Rahmen des Schulfestes bot der Integrationskommission die Gelegenheit ihr neues Logo vorzustellen. Dieses Logo sollte von Schulkindern entworfen werden. Unter den Vorschlägen der Schulklassen aus dem Cycle 4.2 von Thierry Lampach und Bob Ries vom Jahrgang 2014./2015 wurde der Entwurf von Laura Marie Sauber zurückbehalten.



1964



2014

Affiliée à l'Union Grand-duc Adolphe

## Harmonie Prince Guillaume in Befort

**20.06.15:** Im Rahmen der „Fête de la musique“ hat die „Harmonie des Jeunes Prince Guillaume“ am 20. Juni 2015 einen nationalen Rekord aufgestellt. Die 35 Musiker spielten insgesamt **21 Konzerte in 20 verschiedenen Gemeinden** an nur einem Tag. Dabei fand auch ein Konzert in Befort statt. Insgesamt legten die neuen Rekordhalter an diesem Tag 315 Kilometer zurück. Es wurde über 5 Stunden musiziert.

### Contact:

Harmonie Prince Guillaume Differdange  
Comité d'organisation du 50<sup>e</sup> anniversaire  
B.P. 32  
L-4501 Differdange  
Tél.: 621418739  
E-mail: 50ans@hpg.lu  
www.hpg.lu



Beaufort

## Castle in Concert

Avec 29 associations et 850 participants, cette nouvelle initiative culturelle connaît un très grand succès. Grâce à la collaboration notable des Amis du Château de Beaufort, le jeudi 14 mai 2015 (Jour de l'Ascension) était l'occasion pour toutes les associations de l'UGDA de participer à un événement musical et choral hors du commun.

Merci à toutes les associations qui ont assumé ce défi en participant à cet événement culturel extraordinaire.

Un programme non-stop attendait les visiteurs entre 10h30 et 20h00 au Château de Beaufort : Société Mandoliniste La Lyre Godbrange • Sëller Musek • Waldbëlleger Musek • Schierener Musek • Heischer Musik • Société de musique St Lambert Perlé • Dummeldénger Kanner- a Jugendchouer • Sauerquakerten • The Luxembourg Pipe Band • Réiserbänner Wisepiiserten • Kiischtebléien Duelem • Chorale mixte Dalheim • Bieleser Musek • Reisdreifer Musek • Big Band Memory • Chorale Lidderfrënn Mondercange • Chorale Princesse Marie Astrid / Singing Ladies Mondercange • Musik Préizerdaul • Groupe folklorique União • Harmonie Clemency • Harmonie Municipale Esch-sur-Alzette • Cercle des mandolinistes Tétange • Trio Euterpe • Bouneweger Nuechtigailercher • Musikverein Orenhofen (D) • Schenger Jugendorchester • Kgl. Mandolinenorchester 1923 Eupen (B) • Holzbläserquintett „La Quintessenza“ Hergenrath (B) • Harmonie SNCF Charleville-Mézières (F)



### Horaire et lieux des prestations

ENTRÉE DU CHÂTEAU	
Société	Prestation
Waldbëlleger Musek	10.30-11.30
Heischer Musik	11.30-12.30
Sëller Musek	12.30-13.30
Sauerquakerten	13.30-14.00
Schenger Jugendorchester	14.00-14.45
Réiserbänner Wisepiiserten	14.45-15.15
Reisdreifer Musek	15.15-16.00
Harmonie SNCF Charleville-Mézières (F)	16.00-17.00
Chorale Lidderfrënn Mondercange	17.00-17.30
The Luxembourg Pipe Band	17.30-18.00

COUR DU CHÂTEAU	
Société	Prestation
Big Band Memory	10.30-11.30
Schierener Musek	11.30-12.30
Société Mandoliniste La Lyre Godbrange	12.30-13.15
Cercle des mandolinistes Tétange	13.15-14.00
Société de musique St Lambert Perlé	14.00-15.00
Musikverein Orenhofen	15.00-16.00
Musik Préizerdaul	16.00-17.00
Bieleser Musek	17.00-18.00
Harmonie Clemency	18.00-19.00
Harmonie Municipale Esch-sur-Alzette	19.00-20.00

RUINES	
Société	Prestation
Trio Euterpe	11.45-12.30
Holzbläserquintett "La Quintessenza" Hergenrath	12.30-13.15
Bouneweger Nuechtigailercher	13.15-13.45
Kgl. Mandolinenorchester 1923 Eupen	13.45-14.30
Chorale Princesse Marie Astrid / Singing Ladies Mondercange	14.30-15.00
Chorale mixte Dalheim	15.15-16.15
Chorale Kiischtebléien Duelem (danse et chant)	15.15-16.15
Dummeldénger Kanner- a Jugendchouer	16.15-16.45
Groupe folklorique União	18.00-18.30





12.09.2015

## Guitar Duo Montenegrin

Die Amis des Châteaux de Beaufort hatten am 12. September in den Innenhof des Beforter Schlosses zu einem Konzert eingeladen. Vor Ort war das 2005 gegründete und sehr erfolgreiche Montenegrin Guitar-Duo mit Goran Krivokapic und Danijel Cerovic. Das Duo bot ein abwechslungsreiches Programm mit Werken u.a. von J.S. Bach bis A. Piazzolla aus ihrer neuen CD. Diese musikalische Glanzdarbietung beendete in diesem Jahr die kleine aber feine von den Amis des Châteaux de Beaufort organisierte Konzertreihe auf dem Schloss.





# @ BEAUFORT CASTLE 2015

(Images: Christian Kieffer)



▼ 26-07-2015 ▼



█ **BLOODBOUND**



**SABBATH**



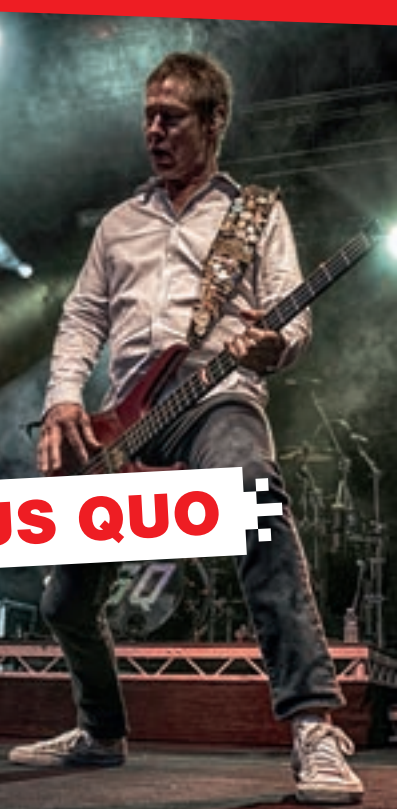
**POWERWOLF**



▼ 27-07-2015 ▼



**STATUS QUO**



▼ 28-07-2015 ▼



**DREAM THEATER**



**QUEENSRÛCHE**



**FISH**



▼ 31-07-2015 ▼



**CLUESO**







## Ouschtermaart um Beeforter Schlass

Was am 29. März als großer Auftakt für die grüne Saison auf dem Beforter Schloss gedacht war kam nicht zur Geltung wegen anhaltenden Regens und kalten Winden. Der Markt lockte zahlreiche Besucher an. Das schlechte Wetter jedoch lud nicht zum Verweilen ein.

Trotzdem hat die erste Auflage des „Beeforter Ouschtermaart“ gezeigt was so alles in der stilvollen Schloss- und Burganlage geboten werden kann.

Ein folkloristischer Ostermarkt mit zahlreichen Ständen, gespickt mit kunstvollen handgemachten Osterarrangements lud rund ums Beforter Schloss und im Schlosshof zum Kauf ein. Einzigartiges Kunsthandwerk, gepaart mit handgemalten Ostereiern, modernen Ostergestecken bis hin zu dekorativem Tischschmuck, Glaskunst und Keramik boten zahlreiche Geschenkideen.

Kulinarische Spezialitäten aus der Region Müllerthal vervollständigten das Programm. Für die Kunstliebhaber fand eine Fotoausstellung mit den Beforter Künstlern, Marc Detail, Chris Kieffer, Rosch Klein und Josip Nerancic statt. Trotz Regen spielten die Musikgruppen auf. Und die kleinsten Besucher konnten sich über einen Streichelzoo mit Hasen und Küken erfreuen.





## Schlossfest zu Beefort

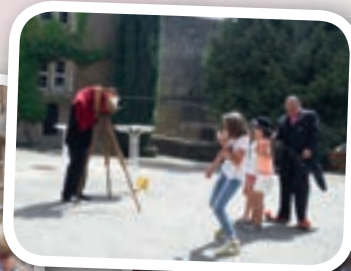
Im Hof des Renaissance-Schloss in Befort fand auch dieses Jahr am 11. und 12. Juli bei freiem Eintritt das Beforter Schlossfest statt.

An beiden Tagen wurde ein reichhaltiges Programm geboten. Samstags, ab 19.00 Uhr war Tanzmusik angesagt, und um 22 Uhr fand mit Fackeln eine Nachtführung mit dem Ritter Sigi durch die Burg statt.

Am Sonntag war Schlossmarkt mit den Ateliers Protégés die zahlreiche Stände errichtet hatten. Um 10.45 Uhr fand die traditionelle Messe statt, sie wurde zelebriert von Pfarrassistentin Josiane. Ab 11.30 Uhr war Aperitif angesagt unter der musikalischen Begleitung von Nico Walisch. Und wieder war Burgbesichtigung mit dem Ritter Sigi angesagt. Daneben gab es Animation: Face-Painting sowie Bastel- und Malateliers. Ein Super Spillmobil der Superdréckskéscht bot lehrreiche Unterhaltung. Die Clowns Zappi und Max sorgten für lustige Spässe, während die Powerblech Bléiser für die musikalische Untermalung sorgten.

Eine besondere Attraktion war die Héphaïstot Bruderschaft Schmattenhandwerk. Sie zeigten Schmiedekunst vom Feinsten und zogen viele Zuschauer an.

Der Organisator, die „Amicale Beefort“, ein Verein, der schon mehr als 30 Jahre besteht, veranstaltet jedes Jahr das Schlossfest um den Erlös für behinderte Menschen zu spenden.





## Vernissage Expo Schatzkäschet Buedem

Am Samstagnachmittag, dem 26. September öffnete in Anwesenheit von Kulturministerin Maggy Nagel im Rahmen der „Journées du Patrimoine 2015“ in den Stallungen des Renaissance Schlosses die Ausstellung „Schatzkäschet Buedem“ ihre Tore. Die Journées du Patrimoine 2015 stehen unter dem Motto: „D’Faarwe vum gebauten Ierwen“, so dass beim Vernissage die Palette der in Zusammenarbeit von Sites et Monuments und Robin neu entwickelte Fassadenfarben für die verschiedenen Regionen des Landes vorgestellt wurden.

Am Dienstag, den 29. September und am Donnerstag den 2. Oktober hieß es für Kinder von 9 bis 10 Jahren: „Stenggeschichten vum Beeforter Schlass“ organisiert vom Panda-Club MNHN.

Am Dienstag, den 6. Oktober um 14.30 Uhr und am Samstag, den 10. Oktober wurden Führungen durch Schloss und Burg Befort angeboten.



## Schloss Befort stellt sich vor

Am 6. März hatten die Amis des Châteaux de Beaufort zu einer Schlossbesichtigung eingeladen. Ziel und Zweck dieser Veranstaltung war es den Hoteliers, den Gaststättenbesitzern und den Campingbetreibern der Region Schloss und Burg Befort in all seinen Facetten zu zeigen. Damit will man erreichen, dass alle Verantwortlichen im Tourismus der Region neben den überall ausliegenden Broschüren auch über ein persönliches Wissen verfügen umso ihren Besuchern Schloss und Burg Befort als Tages-, oder Nachmittagsausflug mit lebendiger Schilderung empfehlen zu können.

Etliche der Eingeladenen kannten das Kleinod Beforts bereits durch frühere Besuche, jedoch eine große Anzahl der Besucher zeigte sich überrascht von der Faszination dieser historischen Stätten und freute sich damit für seine Gäste einen interessanten Typ für ihre Feriengestaltung parat zu haben.

Somit wurde wieder einmal von den Amis des Châteaux eine hoffentlich Früchte bringende Werbung veranstaltet.





## Mullerthal Trail Season Opening 2015

# Ein geglückter Startschuss in die Wandersaison 2015 in der Region Müllerthal – Kleine Luxemburger Schweiz

**19.04.15**

Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Gäste am Sonntag, den 19. April 2015 in Befort einen Tag voller Überraschungen mit einem breiten Angebot an geführten Wanderungen und Besichtigungen genießen.

Ab 9 Uhr starteten die Sternwanderungen von Berdorf, Müllerthal und Medernach nach Befort. Jeweils 55 Personen pro Gruppe nahmen an den Wanderungen teil, die von Guides des ORT geleitet wurden.

Gegen 12 Uhr trafen bereits die ersten Sternwanderer in Befort beim Schloss ein, wo sie ein interessantes Unterhaltungsprogramm erwartete, das zunächst einmal mit Musik am Mittagstisch startete.

Nach dem Mittagessen fand eine geologische Wanderung statt, mit 28 Teilnehmern. Zwei Fotorallyes, die durch die Burg führten, konnten 26 Kinder begeistern.

Für die Kleinen gab es weitere Attraktionen: der Stand der Forstverwaltung und der Bastelworkshop, beim dem die Kinder die Burg Befort nachbauen konnten, waren stets gut besucht. Die Clowns von Zappi Kloonen brachten mit ihren Tricks und Vorführungen alle zum Lachen.

Die geführten Besichtigungen vom Renaissance Schloss konnten einen derart großen Zuspruch, dass man von den geplanten drei Führungen sogar auf sieben gehen musste und somit fast 90 Personen an dem Tag durch das Schloss geführt wurden.

Infostände sowie der Verkauf und die Verköstigung von regionalen Produkten rundeten das Rahmenprogramm ab.

Shuttle-Busse fuhren zwischen 13 und 18 Uhr und brachten die Wanderer wohlbehalten zu ihren Autos in Berdorf, Müllerthal und Medernach zurück.

Unser großer Dank für dieses schöne Event gilt der Gemeinde von Befort und der Tourist-Info und den Beforter Vereinen, die sehr viel zum Gelingen des Tages beigetragen haben.

Das gesamte Wanderangebot sowie die Führungen am 19. April waren gratis.



**ORT Region Müllerthal**  
 Kleine Luxemburger Schweiz  
 B.P. 152 , L-6402 Echternach  
 info@mullerthal.lu  
 www.mullerthal-trail.lu



# Action locale pour jeunes

L'Action locale pour jeunes est le service du Ministère de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse qui offre information et accompagnement aux jeunes

- qui se trouvent en transition de l'école à la vie professionnelle, ou
- qui ont quitté l'école sans avoir obtenu de diplôme, ou
- qui cherchent un poste d'apprentissage, ou
- qui veulent s'informer sur les offres de formation initiales et continues.

## **ALJ Ettelbruck**

40, avenue Salentiny  
L-9080 Ettelbruck  
Tél. : 818620 ou 810808  
alj-ett@education.lu

**N'hésitez pas à demander notre soutien en prenant un rendez-vous par téléphone.**

*Anne Goblet, Raymond Stronck  
ALJ Ettelbruck*

Die Action locale pour jeunes ist eine Dienststelle des Ministeriums für Bildung, Kinder und Jugend welche Jugendliche berät und begleitet, wenn sie

- sich im Übergang zwischen Schule und Berufsleben befinden, oder
- die Schule ohne Abschluss verlassen haben, oder
- eine Lehrstelle suchen, oder
- sich allgemein über die Angebote der luxemburger Schulen informieren wollen

## **ALJ Ettelbruck**

40, avenue Salentiny  
L-9080 Ettelbruck  
Tél. : 818620 oder 810808  
alj-ett@education.lu

**Zögern Sie nicht unsere Hilfe in Anspruch zu nehmen indem Sie per Telefon einen Termin mit uns absprechen.**

*Anne Goblet, Raymond Stronck  
ALJ Ettelbruck*



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère de l'Éducation nationale,  
de l'Enfance et de la Jeunesse  
Service de la formation professionnelle



# « SYNDICAT D'INITIATIVE ET DU TOURISME » FREUT SICH ÜBER STEIGENDE BESUCHERZAHLEN

## Generalversammlung

Das lokale „Syndicat d'Initiative et du Tourisme » (SITB), ein Verein mit Vorzeigecharakter gilt als einer der größten im Land und wird seiner Rolle als Verkehrsverein mehr als gerecht, wie es in der Jahreshauptversammlung hieß.

Aus dem Bericht von Präsidentin Françoise Bonert stachen als Highlight die drei Events auf der überdachten Eispiste hervor: das erste „Beefforter Oktoberfest“, das Eisspektakel „Confidences“ und das zweite „International Judo Summer-cup“. Angesichts des Erfolgs dieser Veranstaltungen stehen weiteren Auflagen nichts im Wege.

Besonders wies Françoise Bonert auf das diesjährige „Mullerthal Trail Season Opening“ beim Beforter Schloss am 19. April hin. Das Informationsbüro zählte im vergangenen Jahr 4.856 Besucher (4.703 in 2013), das Erlebnisfreibad besuchten 16.475 Personen, wetterbedingt waren das 19 Prozent weniger als im Jahr zuvor. Auf dem Camping wurden 4.489 (4.035 in 2013) Übernachtungen gezählt. Auf der Eispiste ging die Zahl an Einzelbesucher mit 16.085 Personen rund neun Prozent zurück, dafür nahmen die Gruppenbesuche, hierunter auch viele Schulgruppen, mit 6.827 Personen um 20 Prozent zu.

Laut Kassenwart Camille Hoffmann waren bei den, vom Syndikat verwalteten Betrieben (außer dem Campingplatz) und der Verwaltung Verluste zu verzeichnen. Doch die „Méllechkou“ des Vereins, wie Camille Hoffmann den Campingplatz nannte, machte dies mit einem erwirtschafteten Gewinn von 107.848 € wieder wett.

An größeren Investitionen stehen in diesem Jahr die sich aufdrängende Vergrößerung des Verwaltungsgebäudes, der Ankauf neuer „Eiskarts und eine spezielle Abdeckung für den Boden der Eispiste bei Veranstaltungen auf dem Programm.

Abschließend wurden die Gewinner des „Concours Village fleuri 2014“ mit einem Preis bedacht. Dieser Wettbewerb zeigte leider nicht mehr den gewünschten Erfolg, so Françoise Bonert so dass man daran denkt, den einzustellen. Mit einem Blumenstrauß bedacht wurde auch Madame Antoinette Freiling, als Dank dafür dass sie im Dorf fleissig hilft beim Blumenpflanzen.

Der Vorstand des SITB setzt sich unverändert wie folgt zusammen: Françoise Bonert (Präsidentin und Sekretärin), David Albert (Vizepräsident), Camille Hoffmann (Kassenwart), René Champagne, Nancy Dupont-Courtois, Alphonse Haaker, Jacqueline Kuijpers-Fisch, Jean-Paul Post, Jos Scholtes, Emile Wies, (beisitzende Mitglieder), John Stirn (Vertreter der Gemeinde).

Quelle LW Armand Wagner





## CONCOURS VILLAGES FLEURIS 2014

### Org. Syndicat d'Initiative et du Tourisme - Commune de Beaufort

#### **Prix Catégorie A** **Balcons - Fenêtres** **(Balkone - Fenster)**

Madame  
THIELEN Lucie  
40, route de Reisdorf  
L-6311 BEAUFORT

Famille  
TEIXEIRA COSTA Alfredo  
1A, Grand-Rue  
L-6310 BEAUFORT

Monsieur et Madame  
WELTER René  
2, route de Haller  
L-6311 BEAUFORT

#### **Prix Catégorie B** **Parterres** **(Vorgärten)**

Madame  
DIEDERICH-SCHMIT Marie-Josée  
32, route de Reisdorf  
L-6311 BEAUFORT

Madame  
SCHAAF-SCHOLTES Marie-Thérèse  
4, route de Grundhof  
L-6350 GRUNDHOF

Monsieur et Madame  
VOSSEN-HOFF Jean  
30, route de Reisdorf  
L-6311 BEAUFORT

Madame  
WEYDERT-CONTER Léontine  
53, route de Reisdorf  
L-6311 BEAUFORT

#### « Parterre moderne »

Famille  
FERNANDES-BARTHEL  
89b, Grand-Rue  
L-6310 BEAUFORT

#### « Commerce »

HOSTELLERIE DE BEAUFORT  
59, Grand-Rue  
L-6310 BEAUFORT

#### « Hors Concours »

HÔTEL BRIMER  
1, route de Beaufort  
L-6360 GRUNDHOF

#### **Le Jury**

DUPONT-COURTOIS Nancy  
CHAMPAGNE René  
WIES Emile  
KUIJPERS-FISCH Jacqueline  
HAAKER Alphons





## Geféiert Fréijorswanderung

**25.04.15**

duerch d'Halerbaach mat Erklärunge  
vum Yves Krippel, Botaniker a President  
vun der „Mëllerdall“-Kommissioun

## Indianerfest

**23.07.15**

am Tipi-Duerf vum Camping Plage mat  
Barbecue an engem Concert vun der  
„The Roadrunners Country Band“



## Summermaart

**09.08.15**

organiséiert vum Syndicat d'Initiative et du Tourisme Beaufort, Judo Club,  
Ice Hockey Club a Fuesclub vu Beaufort







## Beeforter Kiermes mat Floumaart

**04.10.15**

um Parking virun der Äispiste a Kannerfloumaart op der Äispiste organiséiert vum SIT Beaufort an Zesummenaarbecht mam Fuesclub a mat der Elterevereineng

## Hierschtwanderung

**10.10.15**

ënnert dem Motto „Op der Sich no Champignonen“ mam Mykolog Fränz Weber

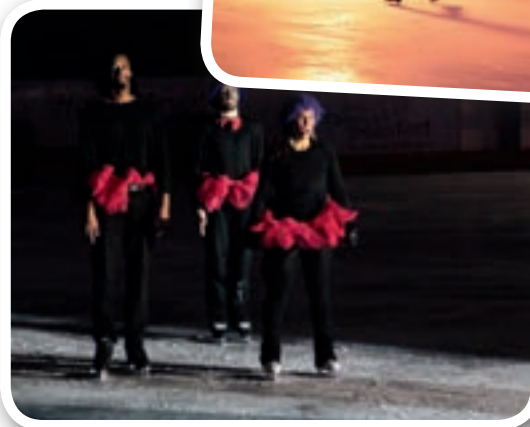


## Show on Ice « Confidences » présentée par « Le Patin Libre », groupes de patineurs venant du Québec/Canada

29.11.14

« Confidences » est un spectacle documentaire entraînant et inspirant racontant l'histoire du « Patin Libre » pleine de défis: celle d'un groupe de patineurs allumés osant être « des rebelles » pour devenir des artistes légitimes.

Le Patin Libre est une compagnie montréalaise de patinage contemporain. Cet art de la scène utilise la glace, des patins et des mouvements glissés en tant que médias. La première troupe a été formée en 2005 par d'anciens patineurs de fantasia de haut niveau. Ils se sont regroupés avec le désir de transformer leur athlétisme en un moyen d'expression libre. Loin des stéréotypes et des paillettes, les créations du Patin Libre proposent de réelles œuvres d'auteurs qui exploitent les possibilités scéniques et chorégraphiques inouïes de la glisse.



## Patinoire Beaufort: Ofschlossfeier Kannerschlittschongcourse Saison 2014/2015

08.03.15

E Sonndeg, 8. Mäerz 2015, um leschten Dag vun der Äispistesaison 2014/2015, hat de Syndicat d'Initiative et du Tourisme vu Beaufort all Kanner aus de Schlittschongcourse mat hiren Eltere fir eng Ofschlossfeier op d'Äispiste invitéiert.

No enger Virféierung um Äis ënnert der Leedung vun der Trainerin Michaela Arnold-Post kruten déi 75 Kanner aus de 7 Coursen eng Medaille iwwerreecht. Duerno huet den SIT Beaufort op eng Receptioun invitéiert.

D'Wintersaison 2015/2016 op der Beauforter Äispiste start den 31. Oktober 2015. Schlittschongcourse fir Kanner (Niveau Anfänger an och Niveau Fortgeschrittener) ginn nees ugebueden.

Weider Informatiounen: [www.patinoire-beaufort.lu](http://www.patinoire-beaufort.lu)



## Beeforter Keeleclub

Der „Beeforter Keeleclub“ spielt ab sofort in neuem Dress. Der Beforter Schöffe und Besitzer des Camping Wies-Neu in Dillingen an der Sauer, sponsorte am 01. Oktober 2015 seinen Kollegen aus dem „Beeforter Keeleclub“ neue Uniformen. Versteht sich von selbst, dass an diesem Tage das Training im Clublokal „Café am Duerf“ in Heffingen etwas länger dauerte. Der neue Dress wurde bei „engen gudden Patt mat Ham Fritten an Zalot“ und guter Stimmung so richtig eingeweiht.



## Theaterfrënn Beefort

EIRENS AN NEIRENS hun Théâtrefrënn den 27., 28., an den 29. März 2015 am Kummelsbau zu Beefort gespielt. Et waren:

Dario Ballanti  
 Patrick Goetzinger  
 Serge Cruchten  
 Josy Lenertz  
 Gaby Bouhel  
 Helena Franco  
 Nancy Dupont  
 Claudine Gremling

Et war e Koméidestëck an 3 Akten vum Wolfgang Binder. D'lëtzebuergesch Iwersetzung war vum Pierre Alzin. Gespillt gouf ënnert der Régie vum Marcel Juchemes.





## 30 Jahre Beeforter Wanderfrënn

Am 11. Januar 2015 hielten die Beeforter Wanderfrënn im Kummelsbau ihre 30. Generalversammlung ab. Gegründet wurde der Verein am 10. Februar 1985 und feiert somit 2015 30 Jahre.

**Kurz und bündig waren die ersten Statuten, sie umfassten genau 8 Artikel:**

**Art. 1** Am 10. Februar 1985 wurde in Befort ein Wanderverein gegründet unter dem Namen „Wanderfrënn Befort“. Die Dauer des Vereins ist unbeschränkt.

**Art. 2** Zweck des Vereins ist es den Geh Sport in unserem Dorfe zu fördern, und den vielen Gehern Gelegenheit zu geben unsere schönen Gegenden kennen zu lernen.

**Art. 3** Als aktives Mitglied gilt jeder, der seinen jährlichen Beitrag bezahlt hat. Der Beitrag wird jährlich vom Vorstände festgesetzt. Der Beitrag ist zu zahlen ohne Aufforderung vor dem 15. Februar.



*Sie waren von Anfang mit dabei*

**Art. 4** Die aktive Mitgliedschaft geht verloren: 1.) Durch schriftliche Kündigung an den Vorstand. 2.) Durch die Weigerung auf Zahlung des Jahresbeitrages. 3.) Durch Nichtteilnahme an wenigstens 2 Veranstaltungen des „I.V.V.“ mit Ausnahme des Vorstandes. Außerdem kann der Vorstand jederzeit ein Mitglied ausstoßen falls es gegen die Statuten handelt.

**Art. 5** Die Verwaltung des Vereins erfolgt durch den Vorstand. Der Vorstand besteht aus mindestens 5 Mitgliedern: Einem Präsident, einem Vize-Präsident, einem Schriftführer, einem Kassierer, sowie mindestens einem Beisitzenden. Die Erneuerung des Vorstandes geschieht zu je einem Drittel in der Generalversammlung. Die erste Austrittsreihenfolge wird durch das Los bestimmt. Die jährliche Generalversammlung findet statt zwischen dem 15. Dezember und dem 15. Januar.

**Art. 6** Der Vorstand beschließt jährlich was mit den vorhandenen Geldern geschieht.

**Art. 7** Der Verein gilt als aufgelöst wenn keine sechs Mitglieder mehr vorhanden sind.

**Art. 8** Jedes Mitglied hat sich der F.L.M.P. und des I.V.V. zu unterwerfen.

Der erste Vorstand setzte sich zusammen: Nicolas Palz Präsident, Joseph Pelzer Vize-Präsident, Jean-Marie Stephany Kassierer, Nico Berkes Sekretär und die Beisitzenden: Anita Tarayre, Viviane Langertz, Nicolas Courtois, Marco Mossong und Romain Mossong.

Der Beforter Gemeinderat nahm in seiner Sitzung vom 12. Juli 1985 Kenntnis der Statuten. Zum damaligen Zeitpunkt konnte man sich nicht vorstellen, was die Beforter Wanderfrënn in den 30 Jahren ihres Bestehens für den Ruf von Befort im In- und Ausland leisten würden. In all den Jahren nahmen über 70.000 Wanderer an den Veranstaltungen des Vereins teil.

Besonders geschätzt bei den F.L.M.P. und ausländischen I.V.V. Wanderern sind die traditionellen Beforter Pfingstwandertage mit Strecken von 6, 12 und 20 Kilometern quer



Die Pfingstwandertage liefen dieses Jahr unter dem Motto: 30 Jahre Wanderfrënn Beefort. Sogar die Beforter Senioren machten mit.

durch die Felsen und Schluchten der Kleinen Luxemburger Schweiz. Der Rückblick während der Generalversammlung gab Einsicht in die Starterzahlen an Pfingsten 2014: Samstags gingen 714, montags gingen 1.303 Wanderer an den Start. Unter den 2.017 Startern waren 804 aus dem Ausland gekommen, was die stärkste internationale Beteiligung an I.V.V. Veranstaltungen in Luxemburg bedeutet und so kann man ohne Bedenken Befort als internationale Wanderortschaft einstufen.

Die „Wanderfrënn Befort“ sind ein kleiner Verein die Mitgliederzahlen schwanken zwischen 30 und 50. Für eine Organisation wie die Pfingstwandertage werden 40 bis 50 Helfer gebraucht und so ist der Verein auf die Hilfe benachbarter Wandervereine und Freiwilliger aus dem Dorfe und dem Freundeskreis angewiesen. Präsident Pol Lamar bedankt sich bei der Gemeinde und dem Syndikat, ohne deren Hilfe es nicht möglich wäre immer wieder zu Pfingsten 2.000 bis 2.500 Wanderer zu empfangen.



Nico Berkes stand dem Verein über 25 Jahre lang vor. Nach seinem unerwarteten Tod verblieben nur noch 3 Mitglieder im Vorstand: Pol Lammar, Marcel Juchemes und Camille Mathei. In der außerordentlichen Generalversammlung an der Raymond Claude Präsident der FLMP teilnahm sprachen sich alle Mitglieder für den Fortbestand der Wanderfrënn Beefort aus. Darauf meldeten sich für Mitarbeit im Vorstand: Ursula Berkes, Ralph Berkes, Marcel Juchemes, Camille Mathei, Pol Lamar, Gilbert Alf und Steve Dupont.



Seit 2014 hat Gilbert Alf die Kasse von Marcel Juchemes, der die letzten 23 Jahre Kassierer des Vereins war, übernommen. Marcel Juchemes erhielt aus den Händen von Präsident Pol Lamar ein Präsent als Dank für die geleistete Arbeit.



Nicky Palz, der erste Präsident ist mit 1.256 Wanderungen der Rekordhalter bei den „Wanderfrënn Beefort“. Auch er wurde mit einem Geschenk bedacht.



Zum 30. schenkte der Vorstand jedem aktiven Mitglied eine Jacke und zwei T-Shirts. Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten aber war die vom Verein gesponserte Reise: ein Wanderwochenende im Schwarzwald.

Vom 4. bis zum 10. September 2016 planen die Wanderfrënn Beefort eine Reise an die Ostsee. Rostock, Warnemünde, Stralsund, Zingst, Bad Doberan, Kühlungsborn, Wismar, Binz sowie die Insel Rügen stehen auf dem Programm. Avis aux amateurs!

Der jetzige Vorstand der „Wanderfrënn Beefort“ stellt sich wie folgt zusammen: Pol Lamar Präsident, Camille Mathei Vize-Präsident, Ralph Berkes Sekretär, Gilbert Alf Kassierer sowie die Beisitzenden Marcel Juchemes, Ursula Berkes und Steve Dupont.



## Fitness-Konveniat

Et war virun 30 Joer ... wou dës Meedercher am ale Judo-Sall zu Beefort, eng laang Zäit, all Donneschdeg, e flotten Fitness-Training matgemaach hunn. Hiren Trainer war deemools de Bert Donkels.

Zesummen hu si sech en Donneschdeg, de 07.05.2015 erëmgesinn. Bei engem Cremant hu si am ale Judo-Sall de Konveniat ugefang. Beim Ballanti, hu se duerno, bei enger gudder Pizza, vill gelaacht an erzielt vun deemools...

Si freeë sech elo schonn op dee nächste Konveniat!



## Fuesclub Beefort

Das Thema des diesjährigen Fastnachtswagens war: Zirkus aus Befort.

Wie in jedem Jahr wurde der Wagen in einem Umzug durchs Dorf und auf fünf Kavalkaden vorgestellt. In Wasserbillig gewann der „Beeforter Fuesclub“ mit seinem Zirkus aus Befort den 3. Preis.

- 14.02.2015** Umzug durchs Dorf
- 15.02.2015** Kavalkade in Diekirch
- 16.02.2015** Kavalkade in Ferschweiler
- 17.02.2015** Kavalkade in Bollendorf
- 08.03.2015** Kavalkade in Arlon
- 15.03.2015** Kavalkade in Wasserbillig





*v.l.n.r. : Sekretär Guy Tholl wird zum Beigeordneten Kommandanten befördert, Alain Breuskin wurde zum Sektionschef befördert und gehört FR-Mannschaft an, Dominique Bollinger FR, Alex Pereira chef de corps, Lyn Stangé wurde erste beim Feuerwehrcross in Roeser, Joé Georg FR, Tanja Wallendorf FR, Andy Wagner Beförderung zum Sektionschef und Mitglied der FR-Mannschaft. (Ambulancier Etienne Vrolijk der zum FR Bereitschaftsdienst gehört, fehlt auf dem Bilde)*

## Generalversammlung der Beforter Feuerwehr

Bei der Gelegenheit ihrer Generalversammlung am 31. Januar 2015 im grossen Saal der Jugendherberge, blickte die freiwillige Feuerwehr Befort auf das Jahr 2014 zurück. In einer Gedenkminute gedachte die Versammlung ihrem verstorbenen langjährigen Mitglied John Diederich.

Das Beforter Corps zählt 26 aktive Mitglieder. Die Beforter Feuerwehr steht unter dem Kommando von Alex Pereira, dem Vorstand gehören an: Guy Tholl als beigeordneter Chef und Sekretär, Andy Wagner als Chef de Section und Gerätewart, Alain Breuskin als Chef de Section, Nicky Breuskin als Kassierer und Etienne Vrolijk als Moniteur der Section Jeunes sowie die Mitglieder Dominique Bollinger und Joé Georg.

Das Durchschnittsalter der 22 Mitglieder der Jugendfeuerwehr, die von einem Jugendleiter und 4 Jugendhelfern geleitet wird, liegt bei 10,3 Jahren. Die 22 Jugendlichen brachten es auf 461 Präsenzen bei 18 praktischen und 3 theoretischen Übungen, 10 lokalen und kantonalen Aktivitäten sowie 4 Vobereitungskursen speziell für die Vorbereitung auf den Wissenstest. Bei den Wissenstestprüfungen wurden die Teilnehmer der Beforter Jugendmannschaft mit 2 Silber- und 5 Bronzemedailles belohnt.

Der SIS Befort (Service d'incendie et de sauvetage) fuhr im vergangen Jahr 93 technische- und Rettungs Einsätze: Beseitigen von 9 Ölspuren, Räumen von 9 Bäumen







von den Strassen, Hilfe bei 9 Auto- und bei 3 Motorradunfällen, Entfernen von 6 Wespennestern, Öffnen von 5 Türen, 3 erste Hilfe Einsätze und 3 x Hilfstellung bei Ambulanztransporten. Geborgen wurde des Weiteren eine verletzte Person, ein Wasserrohrbruch wurde unter Kontrolle gebracht und ein überschwemmter Keller leergesaugt. Nach einem Verkehrsunfall mit einem Öltransporter wurde dessen Ladung in einen anderen Tankwagen gepumpt.

Im Jahr 2011 gab es 13 Brandeinsätze, in 2012 wurden 6 Brandeinsätze gezählt und 2013 gab es keinen Brand in Befort. In 2014 rückte die Feuerwehr 6 Mal bei Bränden, darunter 3 Kaminbrände aus.

### First Responder

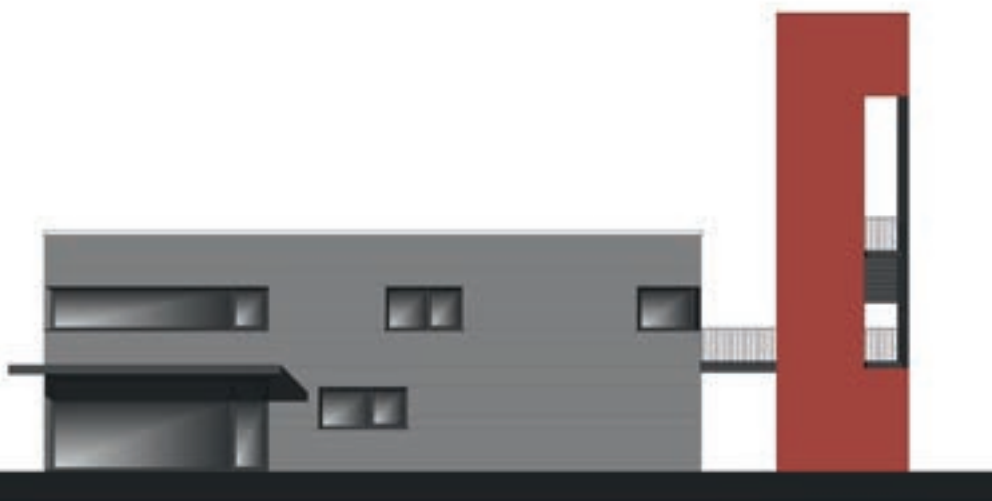
Das First Responder System funktioniert seit August 2014 in Befort und noch in den letzten Monaten des Jahres gab es gleich 39 First Responder Einsätze. Im Dauerbereitschaftsdienst sind in Befort sechs eigens für den First Responderdienst ausgebildete Feuerwehrmitglieder: Dominique Bollinger, Alain Breuskin, Joé Georg, Etienne Vrolijk, Andy Wagner und Tanja Wallendorf. Sie sind vor dem Eintreffen der Ambulanz zur Stelle und garantieren den Einwohnern das Recht auf Hilfe binnen 10 Minuten.

Ausbildung und Formation ist heute das A und O bei der Feuerwehr. Es beginnt mit Wissenstesten bei der Jugendfeuerwehr. Themen bei den Aktiven sind Atemschutzgeräte, First Responder und erste Hilfe, Formationstage, Seminare über Tiefgaragen und Fassadenbrände, Höhenrettung, Verhalten bei Verkehrsunfällen, LKW Rettung usw...

An 24 Ausbildungsformationen haben die Aktiven im Jahr 2015 teilgenommen. Auf dem Programm ebenfalls Präventionskurse, Atemschutzkurse und Training im Ragtal, Gemeinschaftsübung mit der Protrex und Formationstag zusammen mit der Feuerwehr Reisdorf. Vier Corpsmitglieder besuchten in diesem Jahr die Kurse für den Bereitschaftsdienst First Responder.

Für das avant-projet détaillé betreffend den Neubau eines neuen Feuerwehrlokals neben der Sporthalle gibt der Gemeinderat in der Sitzung vom 28.10.2013 grünes Licht bei einem Kostenvoranschlag über 2.233.590 €.

Der definitive Kostenvoranschlag angenommen in der Sitzung vom 03.04.2015, beläuft sich auf angesichts baulicher Veränderungen und eines erhöhten Bauindexes, auf 2.578.139,46 €.



## CHB Generalversammlung

Der Club Hippique de Beaufort hatte am 20. März zu seiner Generalversammlung eingeladen, nachdem bereits am 30. Januar die Versammlung witterungsbedingt abgesagt werden musste.

Überhaupt hat der Verein in diesem Jahr mit Absagen zu kämpfen, denn die Coupe de Luxembourg im Springen und in der Dressur die für März und April vorgesehen war musste in diesem Jahr abgesagt, oder zumindest verschoben werden, dies wegen der Verzögerung von Straßenbauarbeiten. Der Hauptzugangsweg zur Reitanlage ist seit längerem gesperrt, ein Ende der Arbeiten noch nicht in Sicht. Dies ist umso ärgerlicher, da die Coupe de Luxembourg eine der beständigsten Veranstaltungen im Luxemburger Reitsportkalender ist. In diesem Jahr sollte die 29. Auflage starten.

Die Generalversammlung die im Rider's Club des Centre Equestre international in Befort stattfand war gut besucht. Präsident Paul Kayser konnte über ein überaus erfolgreiches Jahr 2014 berichten wobei der Schwerpunkt auf den Veranstaltungen rund um die Coupe de Luxembourg und den International Cup lag. Wie Lucien Bertrand, Kassierer des Vereins kund tat ist auch die finanzielle Lage des Vereins gesund, dies trotz mannigfaltiger Investitionen in die Struktur und in die Instandhaltung der Reitanlage.

Sekretärin Tanja Kayser übernahm die Ehrung der erfolgreichen Mitglieder des Vereins die wie in jedem Jahr neben

einer herrlichen Blume ein sorgfältig ausgesuchtes Präsent überreicht bekamen.

In der Dressur waren es Anke Erdmann, Janina Heinen, Laura und Gina Hendrickx, Dany Kinnen, Martine Thommes, Nathalie Wetz. Lynn Klapp tat sich in zahlreichen Jugendreiterprüfungen hervor, im Springen waren es Luna Schlessler, Sandy Winandy und Lynn Zenner.

Besonderes Augenmerk war auf die international erfolgreichen Reiter Diane Erpeling in der Dressur und Marcel Ewen im Springen gerichtet.

Auch das Team des Centre Equestre International Minna Uronen und Marco Ulrich konnte auf zahlreiche Platzierungen zurückblicken, dies sowohl im Springen als auch in der Dressur.

Chefbereiterin in Befort, Terhi Stegars war wie in den Vorjahren nicht zu toppen. Seit sie in Luxemburg ansässig ist, hält sie Platz 1 bei den Dressurreitern, zudem ist sie auf Platz 1 in ihrem Heimatland Finnland. In der Weltrangliste basiert sie auf Rang 44.

Zum Abschluss wünschte Präsident Paul Kayser allen Anwesenden ein erfolgreiches Jahr 2015. Die Veranstaltung endete mit einem gemütlichem Umtrunk und einer guten Lasagne in geselliger Runde.





Die Beeforter Senioren auf der Fahrt zum Titisee

## Beeforter Senioren

Mit etwas über 230 Mitgliedern ist der Verein „Beeforter Senioren“ einer der aktivsten in der Beforter Gemeinde. Mit 23 Aktivitäten im Jahre 2015 wurde den Senioren eine ganze Palette von Veranstaltungen angeboten. Kernstück sind die „Portes Ouvertes“ wo man sich im Kummelsbau bei Kaffee und Kuchen trifft. Daneben sind etliche Essen angesagt, wie zum Beispiel Hierkenessen, Spaghettifest oder Grillfest. Natürlich fehlen nicht die obligaten Feierlichkeiten zu Ostern, Mammandag, Pappendag und eine schöne Weihnachtsfeier. Auch etliche Tagesfahrten stehen auf dem Programm, und das Ziel der großen Ferienfahrt war in diesem Jahr der Titisee.

Besonders festlich geht es bei den Geburtstagsfeiern zu die zwei Mal im Jahr im Hotel Meier mit einem opulenten Menu gefeiert werden. Hier heißt es „Happy Birthday“ für alle Mitglieder die ihren 75, 80 usw. also einen runden

Geburtstag feiern. Ihnen wird ein Präsentkorb mit regionalen Produkten überreicht.

Am 8. Juli waren es die Jubilare Georgette Arent, Camille Brandenburger, Albert Hari, Marie-Thérèse Tholl-Evers und Peter Zeidler die ihren 75. Geburtstag feiern konnten. 80 Jahre feierte Sophie Weber-Tholl und 85 Jahre Anny Bisenius-Schmitz. Älteste Jubilarin war Anny Simon mit 90 Jahren.

Am 14. Oktober kam Kassenrevisor Norbert Thiltgen mit 75 Jahren zu Ehren. 80 Jahre feierte Josette Schuller-Karpen. Mit 85 waren Noël Paludo und Léonie Schmitz dabei. 90 Jahre waren es für Georgette Adam-Schalz und last but not least Marie Bartimes-Polfer mit 95 Jahren.

Happy Birthday am 8. Juli 2015



Happy Birthday am 14. Oktober 2015

## Randonnée Müllerthal

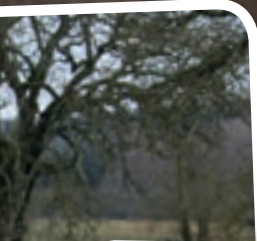
Wéi schonn déi lescht 8 Joeren huet och dëst Joer, de 15. Mäerz, ze Beefort an op de Weeër duerch d'Bëscher, Felder a Wise ronderëm, am Häerz vun der Regioun Mëllerdall, d'Randonnée Mullerthal fir Mountainbiker an Nordic-Walker stattfonnt. Organisateur war den Turn a Sportveräin Beefort, e puer Beeforter Mountainbiker an Zesummenaarbecht mat der Beeforter Jugendherberg.

Et gouf jeeweils zwou Strecken fir Mountainbike (36 a 56 km) an ee Parcours fir Nordic-Walking vun ca. 11 km Längt. D'Strecken waren deelweis nei zesummegeballt an hunn d'Participanten, entsprechend der Genehmigung vun der Naturverwaltung, jüst op gezeechente Weeër geféiert. Dovu ginn et der an eiser Regioun méi wéi genuch, a sou stoungen, haaptsächlech fir d'Mountainbiker, zwou Strecken zur Auswiel. Se haten hir konditionell Erausforderungen, hir technesch Schwieregkeeten an och Passagen op deenen d'Amateure vum rasante Biergoffueren hiren Adrenalindruscht stëlle konnten. De Bulli huet säint dozou bäigedroen, dass d'Fuerer um Enn vun hirer Leeschtung gezeechent waren.

Sou eng Manifestatioun mécht sech net vu selwen, a sou hate mer scho geduecht, mir missten d'Randonnée dëst Joer ausfale loossen, well eng Partie vun deene Leit, déi an deene vergaangene Jore beim Preparéieren, beim Zeechne vun de Strecken, um Aschreiwungsdësch, op de Verfleegungsstatiounen an am Kummelsbau beim Zoubereeden an Zerwéiere vum Iessen a Gedrénks geholfen haten, net méi konnten oder wollten dobäi sinn. Dat ass verständlech, well den Zäitopwand, haaptsächlech hannert de Kulissen, fir munchereen ze grouss ginn ass, zemol sech d'Ekipp haaptsächlech aus Leit zesummesetzt, déi op méi wéi enger Plaz engagéiert sinn, déi dann hir Prioritéite ëmmer erëm mussen nei festleeën.

D'Randonnée huet awer stattfonnt, dank dem nach gréisseren Engagement vun den Iwweregebliwene, déi de Gedanke vun engem Ausfaleloosse vun der Manifestatioun einfach ewechgewëscht hunn. Do sief ganz speziell den Alphons ze erwänen, dee quasi eleng d'Strecken erausgesicht a getest huet, deen sech ëm d'Genehmigung gekëmmert huet, net genehmet Streckenofschnëtter geännert huet a schlussendlech déi ganz logistesche Préparatioun gemaach huet! E grouss Luef och de Membere vum Turnveräin, déi eigentlech mat Vëlofueren iwwerhaupt näischt um Hut hunn, déi sech ëm Akeef gekëmmert, en Deel vun de Weeër gezeechent a strategesch wichteg Aufgaben um Dag selwer iwwerholl hunn.





Den Dag selwer hunn ca. 400 Leit deelgeholl, wat eng gutt Zuel war, wann ee bedenkt, dass d'Randonnée um Ufank vum Joer aus den ernimmten Ursaache jo eigentlech schonn ofgesot gi war. D'Echoe vun de Participante gong vun Zefriddenheet bis hin zu Begeeschterung iwwer d'Organisatioun an iwwer d'Strecken an enger eemoleger Naturlandschaft. Et gouf wéineg Pannen, keng gréisser Verletzungen, a mer hunn och dést Joer kee verluer.

Eng immens Erliichterung huet bruecht, dass mer d'Ekipp vun der Beeforter Jugendherberg konnte gewanne fir eis net nëmmen hir Raimlechkeete fir d'Aschreiwung an den Départ zur Verfügung ze stellen – de Kummelsbau gouf déi Zäit renovéiert; d'Jugendherberg huet och Spaghetti gemaach fir déi Sportler, déi no der Randonnée Honger haten.

Zu deeër Zäit waren d'Aarbechte fir d'Vergréisserung a Renovatioun vun der Sportshal am Gaang, sou dass déi Duschen eis net zur Verfügung stoungen; mir ware ganz frou (e grouse Merci!), dass de SIT eis erlaabt huet, d'Vestiaires an Dusche vun der Äispist ze benotzen.

Mir soe Merci: all deenen, déi an hirer Fräizäit gehollef hu bei der Preparatioun an Duerchféierung vun deem Evenement; der Gemeng, speziell hirem techneschen Ser-



vice fir d'Stelle vu Material; der Naturverwaltung an dem Fieschter fir hir gutt Mataarbecht a Berodung am Zesammenhang mat den Autorisatiounen; der BëscheKipp vum Fieschter fir Ewechraume vun emgefalene Beem vum Parcours; dem SIT, deen eis seng Duschen zur Verfügung gestallt huet; de Responsabelen a Mataarbechter vun der Beeforter Jugendherberg; eise Sponsoren, déi eis et erlaabt hunn, d'Aschreiwungspräisser an engem vernënftege Kader ze halen; deene ronn 400 Leit, déi dëst Joer rëm op Beefort komm si fir matzemaachen an domat gewisen hunn, dass et richteg war d'Randonnée net ausfallen ze loossen; all deenen, déi lo hei vergiess gi sinn!

Well zu der gewinnter Zäit am Fréijoer, op Décisioun vun der Naturverwaltung am Fréijoer keng gross Eventementer méi an de Bëscher a Wisen dierfe stattfannen, a fir net de Randonnées-Kalenner vun deenen anere Veräiner duercherneen ze geheien, hu mer decidéiert déi 10. Randonnée Mullerthal am Hierscht, den 9. Oktober 2016, ze organiséieren.

Fir weider Informatiounen, Photoen asw.: [www.randomullerthal.com](http://www.randomullerthal.com)

MR



# D' HEINZELMÄNNERCHER

## Ären service de PROXIMITÉ



Une assistance à domicile  
pour les seniors et les  
personnes dépendantes

### DEMANDEZ-NOUS:

#### Travaux d'hiver

Ramassage de la neige et des  
feuilles mortes, plantations,  
repiquage, taille des haies,  
entretien des tombes,  
promenade des chiens, ...

#### Travaux d'intérieur

Entretien de la maison  
petites réparations  
nettoyage, peinture, etc...

Unterstützung im Alltag für  
Senioren und hilfsbedürftige  
Menschen

### FRAGEN SIE UNS:

#### Winterarbeiten

Schnee schaufeln, tote Blätter  
zusammenfegen, pflanzen  
und umpflanzen, Hecken  
schneiden, Grabpflege, Hunde  
Gassi führen etc...

#### Arbeiten im Haus

Instandhaltung Ihres Hauses,  
kleine Reparaturen, Hoch-  
druckreinigung, Malerarbeit-  
en, etc...



### Tarif TTC | incl. MwSt:

10€ / h / salarié / Std. / Mitarbeiter  
2,50€ / h / machine / Std. / Maschine

# TÉL.: 26 78 46 24

8, an der Laach | L-6550 Berdorf |  
mellerdall@cig.lu | **mellerdall.cig.lu**



## Internationales Freiluft-Judo-Turnier Mullerthal Summer Cup 27. Juni 2015

222 Judokas aus Tschechien, Deutschland, Belgien, Frankreich, den Niederlanden nahmen neben den meisten luxemburgischen Vereinen am Freiluftturnier auf der Beforter Eislaufbahn teil. Hier war Summer-Feeling garantiert unter der Zelt Dachkonstruktion in der Ferienregion der Luxemburgischen Schweiz. Zahlreiche Helfer garantierten einen reibungslosen Ablauf des Turniers, welches vom Judo Club Beaufort / Echternach in Zusammenarbeit mit dem Beforter Syndicat d'Initiative organisiert wurde. Gekämpft wurde auf 4 Matten, so dass das Turnier im zeitlichen Rahmen von ca. 6 Stunden über die Bühne ging.

Der lokale Verein Beaufort / Echternach konnte mit 9 Goldmedaillen und zahlreichen Ehrenplätzen aufwarten.

Sonntags folgte am selben Ort ein Trainingscamp unter der Leitung von Katrin Reissberg welches mit ca. 60 Teilnehmern ebenfalls gut besucht war und bei den Teilnehmern großen Anklang fand.

Die nächste Ausgabe des Summer Cups mit Trainingscamp am Folgetag ist für das Wochenende vom 25. Juni 2016 geplant.

### Medaillen:

#### Gold:

Jeanny Lenertz (U9)  
Romain Mariani (U9)  
Lynn Lenertz (U11)  
David Martins (U11)  
Carla Tavares (U13)  
Chris Reding (U13)  
Tom Feyereisen (U13)  
Anetka Mosrova (U18)  
David Mertz (U18)

#### Silber:

Ben Krist (U9)  
Joana Ferreira Mughalhaes (U9)  
Jaques Burg (U9)  
Cheryl Weyland (U11)  
Lena Schmit (U11)  
Nicolas Mariani (U13)  
Eugen Fischer (U15)  
Lara Weber (U18)  
Moris Scholl (U18)  
Gilles Sauber (U18)  
Kevin Polzer (U18)  
Roland Polzer (U18)

#### Bronze:

Lou Weber (U9)  
Telmo Ferreira Pereira (U11)  
Julie Turmes (U11)  
Anton Hryhevich (U11)  
Pitt Siebenbour (U11)  
Robby Siebenbour (U13)  
Olav Roesgen (U13)  
Philippe Leitz (U15)  
Duncan Bisset (U15)  
Jo Weber (U18)



## Europameisterschaft U18 in Sofia/BUL

Die Luxemburgische Nationalmannschaft war vom 01.-05. Juli 2015 in Sofia/Bulgarien mit den Athleten Klarka und Anettka Mosr (-57 kg); Killian Piroton (-73 kg) und Erwan Eggermont (-81 kg) auf den Europameisterschaften der Cadets vertreten. Insgesamt waren auf dieser Euro 669 Teilnehmer aus 49 Nationen am Start.

Es war für alle Beteiligten eine Premiere. Die Mosr Zwillinge, die zuvor noch für Tschechien starteten, gingen in Sofia erstmals als Luxemburger auf die Matte. Zudem war es für die Athleten das erste Mal, auf den Europameisterschaften dabei sein zu dürfen. Hinzu kam noch der Trainerwechsel, der krankheitsbedingt bereits früher vollzogen wurde, als ursprünglich geplant. So war es für den neuen Jugendnationaltrainer Thomas Kessler, der ab sofort die hervorragende Arbeit von Wolfgang Amoussou übernehmen wird, der erste Einsatz unter Luxemburgischer Flagge.

Sowohl Klarka Mosr als auch Killian Piroton konnten ihren Auftaktkampf gewinnen. Killian geriet am Anfang des Kampfes in Rückstand. Er fand immer besser in den Kampf und entschied mit einer Wurftechnik die Begegnung für sich. Klarka dominierte von Anfang an gegen ihre Gegnerin aus Estland. Mit zwei Wertungen für ihre Spezialtechnik Uchi mata und einem anschließenden Haltegriff, gewann sie die Begegnung. In der zweiten Runde mussten sowohl Klarka als auch Killian gegen die späteren Finalisten antreten. Beide verloren diesen Kampf vorzeitig durch eine Wurftechnik und mussten in die Trostrunde. Von da an schien die Konzentration der Beiden nicht mehr voll da zu sein. Sie unterlagen ihren Gegnern bereits in der ersten Minute und waren somit ausgeschieden. Erwan Eggermont verlor seinen ersten Kampf gegen den Weltranglisten ersten Reijntjens/NED, der überraschenderweise in seinem nachfolgenden Kampf unterlag. Somit war es das vorzeitige Aus für Erwan, der einen guten Kampf machte.



Ähnlich ging es Anetta, die gegen ihre spanische Gegnerin Ortiz dominierte. Eine Unachtsamkeit führte zu einer Wurftechnik der Spanierin, die sie im Übergang vom Stand in den Boden mit einem Haltegriff beendete. Da die Spanierin es nicht schaffte, Poolsiegerin zu werden, war es für Anettka das vorzeitige Ausscheiden aus dem Turnier.

Der neue Jugendnationaltrainer ist mit der Leistung seiner Athleten zufrieden. Die Mosr Zwillinge gehören zu den jüngsten Teilnehmern der EM und haben sich gut geschlagen. Sie haben gezeigt, dass sie bereits jetzt schon auf internationalem Niveau mithalten können und eine erfolgreiche Zukunft vor sich haben. Killian und Erwan, die zu dem Endjahrgang der u18 gehören, sind ebenfalls international konkurrenzfähig. Sie sind beide für die EJOF in Tiflis/GEO und für die WM in Sarajevo nominiert, wo sie erneut die Chance bekommen, ihr Können unter Beweis zu stellen.



23.09.2015

## Einweihung der neuen erweiterten Sporthalle

In Vertretung von Sportminister Romain Schneider nahm Maggy Hüsslain, erste Beraterin im Sportministerium, an der Einweihung des neuen Anbaus der Sporthalle teil. Bürgermeister Camille Hoffmann konnte des Weiteren begrüßen u.a.: den Beforter Schöffen- und Gemeinderat, viele Bürgermeister Schöffen- und Gemeinderäte von Gemeinden aus der Region, Vertreter von Lehrpersonal, Vereinen und Kommissionen, sowie der Feuerwehr, der Polizei sowie des Architektenbüros MN aus Echternach und weitere am Bau beteiligten Unternehmen.

Bereits am 10. Dezember 2010 unterzeichnete der damalige Schöffenrat Hoffmann/Funk/Klein den Architektenvertrag zum Ausbau der bestehenden Sporthalle. Geplant wurde ein Saal von 16 auf 16 Metern mit Umkleidekabinen, Sanitäreanlagen und Buvette mit Blick von der Galerie in die bereits bestehende und die zu bauende Sporthalle, welche





als Trainingsaal besonders auf die Bedürfnisse des Beforter Judoclubs zugeschnitten sein sollte.

Am 3. Dezember genehmigte der Gemeinderat das „avant projet sommaire“ mit einem Kostenvoranschlag von 2.077.000 €. Am 10. März 2013 engagierte sich das Sportministerium 35% (701.000 €) der Kosten zu übernehmen. Definitiv gestimmt wurde das Propjekt vom Gemeinderat am 10. Juni 2011 bei einem Kostenvoranschlag von 2.279.171,46 Euro. Am 10 Juli 2013 sagte das Ministerium zu 765.000 € der Gesamtkosten zu übernehmen.

Bisher hat die Gemeinde 2.153.953 € ausgegeben und 479.000 € an Subsidien sind bereits in die Gemeindekasse geflossen. Das neue Gebäude welches durch den Einbau eines Aufzugs für Behinderte barrierefrei ist, wird bereits seit Mitte September von Schulklassen und dem Judoclub für Training genutzt. Auf der Galerie steht eine ganze Reihe an Geräten zum Krafttraining bereit. Unter dem Schiedsrichterpodest ist ein Airtramp integriert, so dass es in Zukunft auch möglich ist, mit Kindern mit motorischen Störungen zu arbeiten.

Die Grundfläche der lichtdurchfluteten neuen Halle, die an die gemeindeeigene zentrale Holzhackschneitzelheizung angebunden ist, beträgt circa 300 Quadratmeter. Die äußeren Masse Länge x Breite 20,49 x 18,32, die Höhe beträgt 6,91 Meter im Hallenbereich und bis zu 8,57 Meter im Trainings/Fitnessbereich.

Die Konstruktion des Rohbaus wurde realisiert mittels Stahlbetonboden, -träger und -wände (Stahlbetonsturz mit einer Spannweite von mehr als 20 Meter). Das Deckentragwerk besteht aus ca. 40 m<sup>3</sup> KVH-Bindern mit einer Höhe von 75-102 cm und einer Dicke von 24 cm. Das Gebäudevolumen beläuft sich auf 3.733 m<sup>3</sup>. Die Warmwasserbereitung geschieht mittels Kollektorfläche von 24 m<sup>2</sup> und einem Solarspeicher von 1,6 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen.

Der Beforter Judoclub, gegründet im Jahre 1975 von Herve Farinon und den Brüdern René und Guy Urbany fing mit dem Training in einer früheren Schreinerei an und erhält von der Gemeinde zum 40. Jubiläum eine Bleibe die keine Wünsche offen lässt. Darüber freuen sich die mehr als 90 aktiven Mitglieder, die sich hauptsächlich aus Kindern und Jugendlichen zusammensetzen.



## Naturpark-Kalender 2016

Bereits zum vierzehnten Mal veröffentlichen die Luxemburgischen Naturparke: Naturpark Obersauer, Naturpark Our und Naturpark Mëllerdall/Syndicat Müllerthal gemeinsam den Naturpark-Kalender für das kommende Jahr. Zum siebten Mal wurde ein Fotowettbewerb organisiert, an dem die Einwohner aus ganz Luxemburg teilnehmen konnten. Dieses Jahr stand der Wettbewerb unter dem Motto: „Leben in den Naturparken“.

Eine Jury hatte nun die schönsten Fotos ausgesucht. Die wurden am 23. November im Naturparkzentrum (Tuchfabrik) in Esch-Sauer ausgestellt und bei dieser Gelegenheit wurde auch der Naturpark-Kalender 2016 offiziell vorgestellt. Auch für das Jahr 2017 ist wieder ein Kalender vorgesehen, der Wettbewerb richtet sich an alle Einwohner Luxemburgs.



Redaktionsschluss für die **Ausgabe 54** des Beeforter ist am **15. März 2016**.



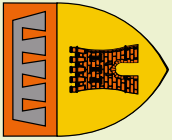
## An alle, die gerne fotografieren!

### **Fotowettbewerb der Naturparke Öewersauer, Our und Mëllerdall**

Die drei luxemburgischen Naturparke suchen für den Naturpark-Kalender 2017 die besten Fotos zum Thema „De Naturpark a seng Beem - Der Naturpark und seine Bäume“. Einzelne Bäume, Wälder oder Baumalleen, Details von Bäumen oder Landschaftsaufnahmen – im Frühjahr, Sommer, Herbst oder Winter: schicken Sie uns Ihre schönsten Aufnahmen zu diesem Thema.

#### **Naturpark Mëllerdall**

Syndicat Müllerthal  
8, rue de l'Auberge  
L-6315 Beaufort  
Tél. : +352 26 87 82 91  
[info@naturpark-mellerdall.lu](mailto:info@naturpark-mellerdall.lu)  
[www.naturpark-mellerdall.lu](http://www.naturpark-mellerdall.lu)



Administration communale

# BEAUFORT

# 2016

## Collecte de porte à porte / Hauskollekte

- Déchets ménagers (chaque jeudi) / Haushaltsabfälle (jeden Donnerstag)
- ▲ Déchets encombrants (sans ferraille) / Sperrmüll (ohne Alteisen) 55 €/m<sup>3</sup> (Collecte sur demande: Tél. 83 60 45-20)
- ◆ Vieux papiers / Altpapier
- ⬇ Vieux métaux / Alteisen
- ↪ Vieux vêtements / Altkleider
- ✗ Déchets toxiques (collecte de porte à porte) 9.00–17.00 hrs/Uhr
- ✗ Déchets toxiques (collecte de porte à porte) 8.30–12.00 hrs/Uhr
- Emballages PMC / Plastiksammlung
- ♻ Bicherbus / Bicherbus
- 🎒 Vacances scolaires / Schulferien
- 👤 Nuit blanche / Fräi Nuecht

### Divers / Verschiedenes

**Appareils électriques et appareils de réfrigération** sont enlevés par les ouvriers communaux sur demande (Tél. 83 60 45-20).

**Elektroschrott und Gefriergeräte** werden auf Bestellung von den Gemeindefachleitern abgeholt (Tél. 83 60 45-20).

**Vieux verres et vieux vêtements** dans les conteneurs installés près de l'Atelier communal (route de Dillingen, Beaufort).

**Altglas und Altkleider** über die aufgestellten Container (technischer Dienst, route de Dillingen, Beaufort).

**Déchets verts:** Monsieur Friederes, rte de Beaufort, Eppeldorf (Tél.: 691 83 61 65)

mi-mars – mi-novembre de 9.00–18.00 hrs (lundi–samedi inclus)

**Grünschnitt:** Herr Friederes, rte de Beaufort, Eppeldorf (Tél.: 691 83 61 85)

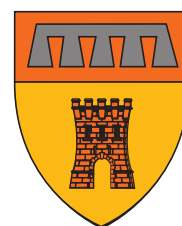
Mitte März – Mitte November von 9.00–18.00 Uhr (montags – samstags)

**Bicherbus:** Nouvelle école primaire Beaufort 10.00–10.40 heures

**Bicherbus:** Neue Primärschule Befort 10.00–10.40 Uhr

Januar			Februar			März			Avrèil			Mee			Juni		
1	Fr		1	Mé		1	Dé	●	1	Fr		1	So	1	Mé	1	Mé
2	Sa		2	Dé	●	2	Mé		2	Sa		2	Mé	2	Do	2	Do
3	So		3	Mé		3	Do	♻	3	So		3	Dé	3	Fr	3	Fr
4	Mé		4	Do	♻	4	Fr		4	Mé		4	Mé	4	Sa	4	Sa
5	Dé	●	5	Fr	👤	5	Sa		5	Dé		5	Do	5	So	5	So
6	Mé		6	Sa	👤	6	So		6	Mé		6	Fr	6	Mé	6	Mé
7	Do	■	7	So	Fuessonndeg	7	Mé		7	Do	■	7	Sa	7	Dé	7	Dé
8	Fr		8	Mé	Fuesmeindeg	8	Dé		8	Fr		8	So	8	Mé	8	Mé
9	Sa		9	Dé		9	Mé		9	Sa		9	Mé	9	Do	9	Do
10	So		10	Mé	Äschermettwoch	10	Do	■	10	So		10	Dé	10	Fr	10	Fr
11	Mé		11	Do	■	11	Fr		11	Mé		11	Mé	11	Sa	11	Sa
12	Dé		12	Fr		12	Sa		12	Dé	●	12	Do	12	So	12	So
13	Mé		13	Sa		13	So		13	Mé		13	Fr	13	Mé	13	Mé
14	Do	♻	14	So		14	Mé		14	Do	■	14	Sa	14	Dé	14	Dé
15	Fr	◆	15	Mé		15	Dé	●	15	Fr	◆	15	So	15	Mé	15	Mé
16	Sa		16	Dé	●	16	Mé		16	Sa	Grouss Botz	16	Mé	16	Do	16	Do
17	So		17	Mé	✗	17	Do	■	17	So		17	Dé	17	Fr	17	Fr
18	Mé		18	Do	■	18	Fr	◆	18	Mé		18	Mé	18	Sa	18	Sa
19	Dé	●	19	Fr	◆	19	Sa		19	Dé		19	Do	19	So	19	So
20	Mé		20	Sa		20	So		20	Mé		20	Fr	20	Mé	20	Mé
21	Do	■	21	So		21	Mé		21	Do	■	21	Sa	21	Dé	21	Dé
22	Fr		22	Mé		22	Dé		22	Fr		22	So	22	Mé	22	Mé
23	Sa		23	Dé		23	Mé		23	Sa		23	Mé	23	Do	23	Do
24	So		24	Mé		24	Do	♻	24	So		24	Dé	24	Fr	24	Fr
25	Mé		25	Do	■	25	Fr		25	Mé		25	Mé	25	Sa	25	Sa
26	Dé		26	Fr		26	Sa	👤	26	Dé	●	26	Do	26	So	26	So
27	Mé		27	Sa		27	So	Ouschteeri/Summerzäit (+ 1 St.) 👤	27	Mé		27	Fr	27	Mé	27	Mé
28	Do	■	28	So		28	Mé	Ouschtermeindeg	28	Do	♻	28	Sa	28	Dé	28	Dé
29	Fr	▲	29	Mé		29	Dé	●	29	Fr	▲	29	So	29	Mé	29	Mé
30	Sa		30	Mé		30	Mé		30	Sa	👤	30	Mé	30	Do	30	Do
31	So		31	Do	■	31	Do	■	31	Dé		31	Dé	31	Do	31	Do

# Adresses utiles de la Commune de Beaufort



## • Administration communale de Beaufort

		<b>Heures</b>	
<b>Heures d'ouverture</b>	Lundi, Mardi et Vendredi	8:30 – 12:00	14:00 – 16:30
	Mercredi	8:30 – 12:00	14:00 – 20:00
	Jeudi	8:30 – 12:00	

Recette Communale : fermée mardi après-midi  
**Adresse** 9, rue de l'Eglise / L-6315 Beaufort

**Centrale téléphonique**

**Tél.** 83 60 45-1 • **Fax** 86 93 88 • **Site** [www.beaufort.lu](http://www.beaufort.lu)

### • Collège des Bourgmestre et échevins

Camille **HOFFMANN**, Bourgmestre  
Lily **SCHOLTES**, Échevin  
Emile **WIES**, Échevin

### • Secrétariat

Georges **RISCHETTE**, secrétaire communal  
Tessy **PENA**, rédacteur

**Tél.** 83 60 45-22

**Tél.** 83 60 45-26

### • État civil & indigénat

Mike **HERTGES**, expéditionnaire

**Tél.** 83 60 45-23

Tâches principales :

- Indigénat (Naturalisation)
- Mariage / partenariat
- Naissance / Décès
- Concession sur le cimetière
- Facturation de la canalisation, des poubelles grises / bleues et de la consommation d'eau
- Réservation des salles communales
- Subventions en relation avec l'énergie

### • Bureau de la population

Sandra **BRESER-MICHEL**S  
Eliane **DONVEN-SEIWERT**

**Tél.** 83 60 45-20 Lundi, mardi et mercredi matin

**Tél.** 83 60 45-20 Mercredi, jeudi matin et vendredi

Tâches principales :

- Changement de résidence
- Délivrance de certificats
- Pièces d'identité (passeports, cartes d'identité)
- Cartes et permis de séjour pour étranger
- Copies conformes
- Permis de pêche
- Chèque-service

### • Service technique

Jean-Paul **GENSON**, expéditionnaire technique  
Claire **PICARD**, rédacteur

**Tél.** 83 60 45-25 621 266 581

**Tél.** 83 60 45-27

Tâches principales :

- Autorisation de construire
- Travaux courants et entretien des infrastructures
- Raccordement aux infrastructures
- Etablissements classés

#### • Recette

Le receveur communal est chargé, seul et sous sa responsabilité, d'effectuer les recettes de la commune ainsi que d'acquitter les dépenses qui sont ordonnancées dans les formes et conditions déterminées par la loi.

Sonja **FETLER**, receveur

**Tél.** 83 60 45-24

Comptes bancaires:

Banque et Caisse d'Epargne de l'Etat:  
BIL:  
Comptes Chèques Postaux:  
BNP Parisbas:

BCEELULL LU09 0019 8401 2419 4000  
BILLLULL LU25 0021 1182 8880 0000  
CCPLLULL LU57 1111 0120 8557 0000  
BGLLLULL LU41 0030 2546 7483 0000

## • Service forestier / Triage forestier de Beaufort

7, route de Dillingen / L-6360 GRUNDHOF  
Marc **HOFFMANN**, forestier

**Tél.** 86 96 71 • **Fax** 86 96 79 • **GSM** 621 202 127

## • Office social régional

8, rue de l'Auberge / L-6315 Beaufort

**Tél.** 26 87 60 54 • **Site** [www.officesocial-beaufort.lu](http://www.officesocial-beaufort.lu)

## • Service de secours

Police - Commissariat de Proximité Echternach  
Police Grand-Ducale  
Ambulance/Secours  
Sapeurs-pompiers Beaufort

**Tél.** 244 72 200  
**Tél.** 113  
**Tél.** 112  
**Site** [www.spbeefort.lu](http://www.spbeefort.lu)

## • Enseignement

Ecole fondamentale  
Maison relais

**Tél.** 26 87 88 1  
**Tél.** 26 27 66 340

## • Syndicat d'Initiative et du Tourisme

87, Grand-Rue / L-6310 Beaufort

**Tél.** 83 60 99-301 • **Fax** 86 94 14



## • Syndicat Mullerthal

8, rue de l'Auberge / L-6315 BEAUFORT

**Tél.** 26 87 82 91 • **Site** [www.naturpark-mellerdall.lu](http://www.naturpark-mellerdall.lu)

## • Divers services

### • Bureau des Postes

37, Grand-Rue / L-6310 Beaufort

**Tél.** 83 60 68

### • Banque et Caisse d'Épargne de l'Etat

1, rue Kummel / L-6310 Beaufort

**Tél.** 40 15-72 60

### • Pharmacie de Beaufort

84, Grand-Rue / L-6310 Beaufort

**Tél.** 26 87 66 60

### • Médecins généralistes Dr P. KUTTER/ Dr A. VON HABSBURG/ Dr N. RIBERA

5, rue de l'Eglise / L-6315 Beaufort

**Tél.** 86 94 86

### • Médecin généraliste : Dr R. THILL (Umweltmedizin)

4, rue de l'Auberge / L-6315 Beaufort

**Tél.** 83 68 68 (sur rendez-vous)

### • Prises de sang (Laboratoires réunis)

5, rue de l'Eglise / L-6315 Beaufort

**Tél.** 78 02 90-1

### • Kinésithérapie et Ostéopathie Guy ANSAY – Michel WELTER

90, Grand-Rue / L-6310 Beaufort

**Tél.** 26 87 64 27 (sur rendez-vous)

### • Presbytère

1, route d'Echternach / L-6212 Consdorf  
Monsieur Carlo **MORBACH**, Pfarrer

**Tél.** 79 00 27

### • Heintzelmännercher, service de proximité

**Tél.** 26 78 46 24 • **E-mail** [mellerdall@cig.lu](mailto:mellerdall@cig.lu)

### • Bummelbus

**Tél.** 26 80 35 80 • **E-mail** [bummelbus@fpe.lu](mailto:bummelbus@fpe.lu)

### • Adapto (anc. NOVABUS)

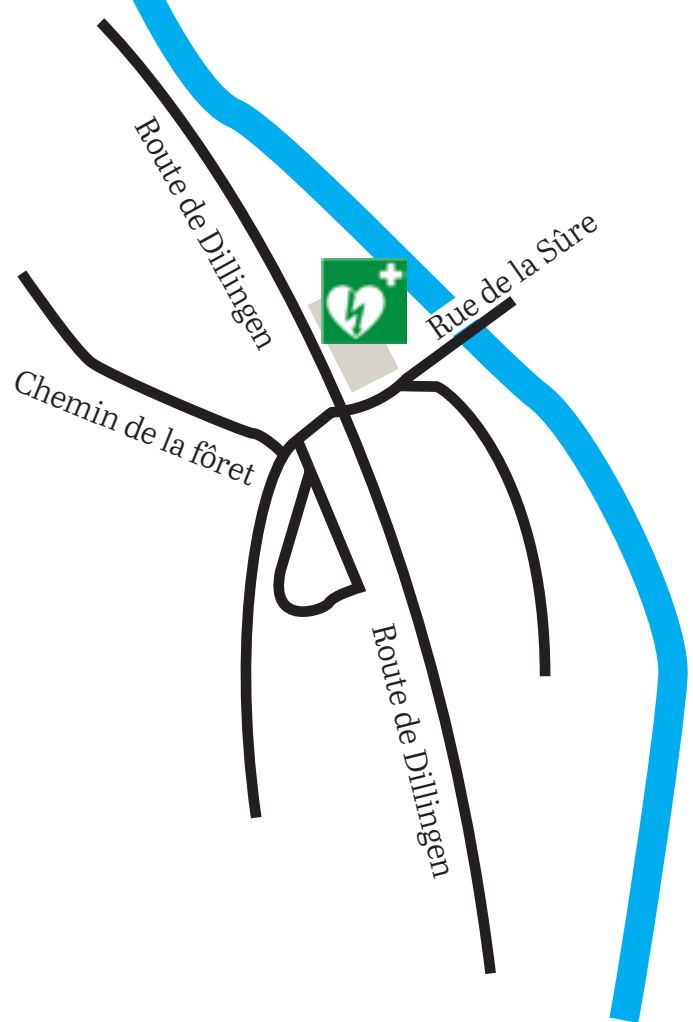
Services occasionnels spécifiques de transports de personnes, adaptés aux personnes à mobilité réduite

**Tél.** 24 65 24 650 • **Site** [www.adapto.lu](http://www.adapto.lu)

### • Taxi-Ambulance Weis

**Tél.** 86 91 56

## Defibrilatoren in der Gemeinde Befort



- Vor der Maison médicale in der rue de l'Église
- Vor der Apotheke in der Grand-Rue
- An der Hauptkreuzung in Dillingen





## **Maison médicale**

### **Adresse**

5, rue de l'Eglise / L-6315 Beaufort

**Médecins généralistes / Tél. : 86 94 86**

Dr Pierre Kutter

Lundi : 15.00 – 18.00 avec RDV

Mardi : 8.30 – 12.00 sans RDV /  
15.00 – 20.00 avec RDV

Jeudi : 8.30 – 12.00 sans RDV

Vendredi : 8.30 – 12.00 sans RDV /  
15.00 – 18.00 avec RDV

Dr Alexandra v. Habsburg

Lundi et Mercredi : 8.30 – 12.00 sans RDV

Dr Norbert RIBERA

Jeudi : 15.00 – 18.00 avec RDV

### **Prises de sang**

Laboratoires réunis / Tél. : 78 02 90-1

Lundi, mercredi et vendredi : 07.00 – 10.00



PATINOIRE BEAUFORT

# Patinoire Beaufort

Öffnungszeiten Schlittschuhlaufen:

Di 13-18 Uhr, Mi-Fr 13-19 Uhr,

Sa 11-19 Uhr, So 10-19 Uhr,

Montags geschlossen (außer während der Schulferien)

Saison  
2015 - 2016:  
31.10.15  
06.03.16

Für  
Schulklassen  
und größere  
Gruppen auf Anfrage  
Di-Fr von 8-12  
geöffnet.

Eislaufkurse  
für Kinder DI + DO  
(mit Reservierung)



Ice Karting (mit Reservierung)

Syndicat d'Initiative et du Tourisme Beaufort

87, Grand-Rue | L-6310 Beaufort | Tél. : +352 83 60 99-302

[www.patinoire-beaufort.lu](http://www.patinoire-beaufort.lu) • [www.campingplage.lu](http://www.campingplage.lu)

email: [beaufort@pt.lu](mailto:beaufort@pt.lu)